

LV-Evaluierungsergebnisse

Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre (KS)

Mag. Christoph Romirer, MA

Evaluierungsinstrument (GEKo):

An der Universität Graz wird eine kompetenzorientierte Lehrveranstaltungsevaluierung eingesetzt, die auf die Lernergebnisse der Studierenden fokussiert. Je nach Lehrveranstaltungstypus wird der studentische Kompetenzerwerb in den Bereichen Fach-, Methoden-, Sozial-, Personal-, Sprach- und/oder Medienkompetenz thematisiert. Weiters werden neben gängigen Fragebereichen zu den Rahmenbedingungen des Lernens und Lehrens sowie zum gender-gerechten Unterricht auch offene Fragen (Was gefällt gut? Was könnte verbessert werden?) gestellt. Die jeweiligen Kompetenzbereiche sowie die sonstigen Aussagen können auf einer Skala von 1 (stimme überhaupt nicht zu) bis 6 (stimme völlig zu) bewertet werden. Grundsätzlich sind studentische Rückmeldungen im ‚oberen‘ Teil der Bewertungsskala, d.h. mit Mittelwerten¹ über 3,5, als positiv zu bewerten.

Lehrpreisspezifische Items: Bei für den Lehrpreis nominierten Lehrveranstaltungen werden dem Standardfragebogen noch lehrpreisbezogene Items und Fragen hinzugefügt.

Tab. 1: Übersicht der evaluierten Lehrveranstaltung

LV-Titel (LV-Typ, LV-Nr.)	Semester	Evaluierungsinstrument	Rücklauf ²
Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre (KS, 216.006)	19W	GEKo	13,64% (6/44)
	20W	GEKo + lehrpreisspezifische Zusatzitems	76,60% (49/64)
	21S	GEKo + lehrpreisspezifische Zusatzitems	62,71% (37/59)
	21W	GEKo	23,60% (21/89)

Mag. Christoph Romirer, MA wurde mit der Lehrveranstaltung „Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre“ sowohl im Wintersemester 2020/21 als auch im Sommersemester 2021 von insgesamt 20 Studierenden für den Lehrpreis der Universität Graz („Lehre: Ausgezeichnet!“³) nominiert. Die Jury entschied sich in weiterer Folge dafür, Herrn Mag. Christoph Romirer, MA mit dem Lehrpreis auszuzeichnen. Eines der Entscheidungskriterien für die Jury waren dabei die studentischen Rückmeldungen zur Lehrveranstaltung.

Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluierung

Die prämierte Lehrveranstaltung wurde in den letzten Studienjahren vier Mal online evaluiert (siehe Tab. 1). Insgesamt sind die Evaluierungsergebnisse der Lehrveranstaltung als sehr positiv anzusehen.

¹ Der Mittelwert ist der Quotient aus der Summe der Antworten und der Anzahl der Antworten.

² Der Lehrende setzte in seiner Lehrveranstaltung zusätzlich zur standardisierten Online-Evaluierung auch immer wieder weitere Feedbackinstrumente ein (paper-pencil), was teilweise den geringen Rücklauf bei der standardisierten Evaluierung erklärt, v.a. in jenen Semestern, in denen die Lehrveranstaltung nicht für den Lehrpreis nominiert worden war.

³ [https://lehr-studienservices.uni-graz.at/de/qualitaetssicherung/lehrpreise-der-uni-graz/bisherige-praemierungen-lehre-ausgezeichnet/1-](https://lehr-studienservices.uni-graz.at/de/qualitaetssicherung/lehrpreise-der-uni-graz/bisherige-praemierungen-lehre-ausgezeichnet/1-1)

Die Studierenden gaben an, durch diese Lehrveranstaltung ihre **Fachkompetenz**⁴ (MW 19W: 5,54; 20W: 5,78; 21S: 5,66; 21W: 5,47), **Methodenkompetenz**⁵ (MW 19W: 5,29; 20W: 5,75; 21S: 5,57; 21W: 5,33), **Sozialkompetenz**⁶ (MW 19W: 4,05; 20W: 5,03; 21S: 4,73; 21W: 3,14) als auch **Personale Kompetenzen**⁷ (MW 19W: 4,9; 20W: 5,6; 21S: 5,53; 21W: 4,75) erweitert zu haben.

Besonders hervorzuheben sind

- ✓ das positive Klima zwischen dem Lehrenden und den Studierenden (MW 19W: 5,83; 20W: 6,00; 21S: 6,00; 21W: 6,00);
- ✓ das aus Sicht der Studierenden sehr gute didaktische Vorgehen von Mag. Christoph Romirer, MA (MW 19W: 5,83; 20W: 6,00; 21S: 6,00; 21W: 6,00);
- ✓ die deutliche Förderung des Interesses der Studierenden am Fachgebiet (MW 19W: 5,83; 20W: 6,00; 21S: 5,8; 21W: 5,67).

Im Zusammenhang mit der Lehrpreisnominierung im Studienjahr 2020/21 wurden den Studierenden zusätzlich zum Standard-Evaluierungsfragebogen lehrpreisspezifische Zusatzfragen gestellt. Die Studierenden haben persönliches konstruktives Feedback erhalten (MW 20W: 6,00; 21S: 6,00) und schätzten das klare und transparente Beurteilungssystem (MW 20W: 6,00; 21S: 6,00). Breite Zustimmung gab es auch hinsichtlich dessen, dass der Lehrende mit den Studierenden respektvoll umgeht (MW 20W: 6,00; 21S: 6,00). Die Studierenden stimmten der Aussage „Die Lehrveranstaltung hebt sich positiv von anderen Lehrveranstaltungen ab“ deutlich zu (MW 20W: 6,00; 21S: 6,00). Dies zeigt sich auch bei den offenen Antworten der Studierenden. Auf die Frage, was ihnen an der Lehrveranstaltung besonders gefallen habe, antworteten sie:

- Sehr guter Kurs mit einem überaus kompetenten Vortragenden, der sowohl die Materie an sich sehr gut erklärt und sein Wissen weitergegeben hat, als auch komplexe Problemlösungen mit dem Kurs gemeinsam ausarbeitete. Für mich war der Kurs eine große Hilfe für den Antritt bei der FP. (19W)
- Prof. Romirer ist didaktisch und methodisch sehr gut vorgegangen, er ist auch auf Fragen der Studierenden eingegangen. Die Folien waren sehr gut aufbereitet, die Fälle sehr gut konzipiert. Eine ausgezeichnete Leistung von prof. Romirer. Sehr engagiert! Hochachtung! (19W)
- Mag. Romirer ist wahnsinnig nett und kompetent, geht auf alle Fragen ein und sorgt für ein unfassbar gutes Klima in der LV. (20W)
- Man konnte auf mehrere Arten Mitarbeitsplus erreichen (mündliche Mitarbeit, Entscheidungsbesprechungen, Kurztests). Durch die Entscheidungsbesprechungen hat man sich mit Erkenntnissen und Problemen der Praxis befasst. Die Zusatzliteratur hat oftmals geholfen, Themen noch besser zu verstehen. Bei den Kurztests wurden einige Probleme des jeweiligen Themengebietes im Detail behandelt. Auf Fragen der Studierenden wurde immer eingegangen. Alle Unterlagen wurden auf Moodle nach den Einheiten zur Verfügung gestellt. Die im Kurs

⁴ *Fachkompetenz* setzt sich zusammen aus den Items „Ich verfüge nun über ein breiteres Fachwissen.“, „Ich kann einen guten Überblick über die Inhalte der LV geben.“, „Ich habe gelernt, Zusammenhänge zwischen den Fächern herzustellen.“ und „Ich habe gelernt, komplexe Zusammenhänge innerhalb des Stoffgebiets zu erkennen.“

⁵ *Methodenkompetenz* umfasst die Items „Ich kann aufgrund dieser LV die Qualität von Fachartikeln und Publikationen zum Thema besser beurteilen.“, „Ich kann durch diese LV effektiver nach Fachinformation suchen.“, „Ich kann mein erworbenes Wissen auf verschiedene Aufgabenstellungen anwenden.“ und „Ich habe meine Fähigkeiten im wissenschaftlichen Problemlösen verbessert.“

⁶ *Sozialkompetenz* setzt sich zusammen aus „Ich habe in der LV meine Teamfähigkeit verbessert.“, „Ich konnte mein Wissen und meine Fähigkeiten in die Gruppe einbringen.“, „Ich konnte vom Wissen und den Fähigkeiten der anderen profitieren.“ und „Es fällt mir leichter, Verantwortung in der Gruppe zu übernehmen.“

⁷ *Personale Kompetenz* speist sich aus „In der LV habe ich gelernt, meinen Lernfortschritt besser zu überprüfen.“, „Ich habe gelernt, mir meine Zeit für das Lernen besser einzuteilen.“, „Ich habe gelernt, den Arbeitsaufwand für Aufgaben besser abzuschätzen.“ und „Ich kann mir durch diese LV besser Ziele für das Lernen setzen.“

behandelten Fälle wurden interessant und mit einem Bezug zu alltäglichen Problemen aufbereitet. Das Klima in den Einheiten war stets angenehm, sodass man nicht nur einiges dazugelernt hat, sondern auch Spaß an der Sache hatte. Alles in allem ein wirklich sehr empfehlenswerter Kurs und eine gute Vorbereitung für die Fachprüfung! (20W)

- (Romirer) Verschiedene Möglichkeit Mitarbeit zu erbringen und dadurch sich verschieden mit den Themen auseinander zu setzen. (20W)
- + didaktisch wurde sehr gut vorgegangen - zuerst das Wissen anhand von Fällen vermittelt und später mit Erkenntnissen und Mitarbeitüberprüfungen vertieft. + alle Folien der Lehrveranstaltung wurden uns zur Verfügung gestellt weshalb wir uns im Kurs selbst voll und ganz auf die Inhalte konzentrieren konnten und später bei vertiefendem Lernen halfen die Folien auch immens, da man dann noch viele Details und Zusammenhänge erkannte, die bei erstmaliger Konfrontation mit dem Stoff noch nicht so wichtig erschienen + trotz Online-Lehre gab es in dieser LV keine schlechtere Vermittlung des Stoffes (was nicht selbstverständlich ist) und Mitarbeit wurde sehr interaktiv gestaltet + die verschiedenen Lehrmethoden (Fälle ausarbeiten, Entscheidungsbesprechungen schreiben, Mitarbeitüberprüfung, Klausur) griffen sehr gut ineinander und förderten das gegenseitige Verständnis + die Fälle zur Vermittlung des Stoffes waren sehr spannend und praxisnahe + in gewissen Abständen wurde eine Mitarbeitübersicht ausgeschickt, die den aktuellen Stand zeigt. (20W)
- Als Studierender wurde einem das Gefühl vermittelt, dass es das Anliegen von Prof. Romirer ist, dass wir den Stoff beherrschen, verstehen und anwenden können. Es gab sehr viele Möglichkeiten, seine Mitarbeit einzubringen, sei es schriftlich oder mündlich, somit war für jeden etwas dabei. Wir wurden regelmäßig über unseren Arbeitsstand informiert und eine gute Mitarbeit wurde dementsprechend in die Endnote miteinbezogen. Ein Punkt, der mir besonders gut gefallen hat: Durch Erarbeitung von Erkenntnissen wurde veranschaulicht, wie das Erlernte in der Praxis angewendet wird, was wahnsinnig hilfreich ist für so ein abstraktes Themengebiet. Die Hausübungen waren sehr anspruchsvoll, jedoch wurden wir selbst zum Nachdenken angeregt und die Hausübungen wurden genauestens mithilfe von klar strukturierten PowerPoint-Folien Schritt für Schritt durchgegangen. Prof. Romirer ist zu jeder Zeit erreichbar für uns, widmet sich jeder Frage und ist sehr bemüht, sie ausführlichst und verständlich zu beantworten (und das schafft er auch). Ich muss mich an dieser Stelle noch einmal für diesen tollen Kurs bedanken, eine positive Fachprüfung werde ich ihm zu verdanken haben! (20W)
- Besonders gefallen hat mir, dass verschiedene Arten der Mitarbeit möglich waren (mündlich, multiple choice, schriftlich) und dass ich durch die Entscheidungsbesprechungen auch für das wissenschaftliche Arbeiten üben und mir etwas mitnehmen konnte. Außerdem wurden wir sehr gezielt vorbereitet, es wurde viel vom relevanten Stoff abgedeckt und die Schwierigkeit der Übungsfälle o gewählt, dass man schon für die Endklausur geübt war. Besonders positiv war außerdem das Lernklima, weil Mag. Romirer und gegenüber immer freundlich und respektvoll war und dafür gesorgt hat, dass man den Kurs gerne besucht und mitarbeitet. Es wurde auch immer wieder eine Mitarbeitübersicht ausgegeben, damit man einen Überblick hat, wo man steht, in welchen Bereichen man sich noch verbessern kann. (20W)
- Besonders gut gefallen hat mir, dass es drei verschiedene Möglichkeiten der Mitarbeit gab, die gut ineinander griffen. Man konnte mündlich (auch trotz Online-Format) sehr gut mitarbeiten. Wenn man was sagen wollte kam man immer zu Wort und es wurde auch darauf geachtet, dass nicht immer die gleichen Leute drankommen. Außerdem konnte man durch das Schreiben von Entscheidungsbesprechungen Arbeitsplus bekommen. Das hat mir persönlich sehr viel gebracht. Dadurch wiederholte ich den Stoff der in den LV-Einheiten zuvor durchgemacht wurde und befasste mich mit den in der LV durchgemachten Themengebieten sehr intensiv. Ich lernte dadurch in einer juristischen Art und Weise zu formulieren, richtig zu zitieren und auch kritisch über gewisse Dinge zu denken. Zu diesen Entscheidungsbesprechungen bekam man auch immer ein sehr umfassendes Feedback. Es gab auch noch kurze Multiple Choice Tests, durch welche man sein bis dahin erlangtes Wissen unter Beweis stellen konnte und

dadurch auch bemerkte, welche Dinge man noch besser lernen muss. Des Weiteren wurde auf Moodle zu jedem Thema Zusatzliteratur bereit gestellt. Dadurch konnte man sich mit den Themen die einen besonders interessieren noch besser auseinandersetzen. Die Powerpoint Folien waren auch sehr ausführlich und bilden eine tolle Lernunterlage. Diese wurden nach jeder Kurs-einheit auf Moodle geladen. Herr Mag. Romirer war auch wirklich jederzeit für Fragen erreichbar, beschäftigte sich mit den vorgekommenen Fragen ausführlich und hatte immer gute Antworten. Ich lernte durch den Kurs auch besser juristisch zu argumentieren. (20W)

- Besonders gut gefallen hat mir, dass es immer auch Erkenntnisse zu den Einheiten gab welche gezeigt haben wie wichtig das erlernte auch in der Praxis ist. Des Weiteren war dies auch sehr hilfreich um ein besseres Gefühl zu bekommen wie man Fälle in Prüfungen löst da man durch die Erkenntnisse ein Gespür dafür bekommen hat wie es in der Praxis dann zugeht. Ein weiterer Punkt den ich hervorheben möchte ist, dass es mehrere Möglichkeiten gab Mitarbeitspunkte zu erlangen nämlich mündliche Mitarbeit, Multiple Choice Tests und das behandeln von Erkenntnissen. Dies fand ich sehr gut da es somit für jeden möglich war eine gute Mitarbeit im Kurs zu haben und so auch den Kurs zu bestehen. Im Unterschied zu anderen Kursen wurde uns auch von Anfang an gesagt wie viel Mitarbeit benötigt wird um den Kurs positiv abschließen zu können. (20W)
- Besonders gut gefallen hat mir, dass es sehr viele verschiedene Möglichkeiten gab seine Mitarbeit bzw. Note zu verbessern. Vor allem weil es mir der Online-Lehre etwas schwieriger fällt interaktiv mitzuarbeiten fand ich die Möglichkeit eine schriftliche Verfassung zu ausgewählten Erkenntnissen des VwGH oder VfGH sehr ansprechend. Dies zählt zwar sowieso zur Prüfungsvorbereitung für die Fachprüfung, nur so hatte man auch einen Anreiz schon während des Semesters sich mit Erkenntnissen zu beschäftigen und nicht erst kurz vor der Prüfung so wie üblich. Die ausgewählten Erkenntnisse waren immer passend zum Thema und außerdem bestand die Möglichkeit eines persönlichen Feedbacks der Erkenntnisbesprechung, diese war immer sehr ausführlich und war sehr hilfreich, so konnte man sich immer verbessern (Schreibweise und co.) Die Einheiten wurden sehr abwechslungsreich gestaltet und es wurde immer auf Praxis relevante Sachverhalte eingegangen. Weiters waren auch die kurzen MCT sehr ansprechend, dadurch konnte man nicht nur seine Mitarbeit verbessern, sondern man hat auch selbst gemerkt wie gut das man sich in einem Themengebiet schon auskennt bzw. wo man noch mehr lernen muss. Sehr gut war auch, dass wir nach den Einheiten Folien ausgeschickt bekommen und somit während der Einheit nicht selbst so einen Stress hatte alles genau mitzuschreiben, sondern sich mehr auf den Inhalt konzentrieren und im Kodex/Lehrbuch mitschauen konnte. Der Lehrende war sehr bemüht auf alle Fragen einzugehen und auch Fragen per Mail wurden immer sehr schnell beantwortet. Außerdem war der Kurs sehr gut aufgebaut (zuerst Theorie und danach Fälle). Würde den Kurs jeden weiterempfehlen, war bis jetzt der beste Kurs den im Studium besucht habe. (20W)
- Die vielen alternativen Möglichkeiten der Mitarbeit. Selbst wenn mal keine Zeit war sich gut für die Kurseinheit vorzubereiten oder für den Fall, dass man ein schüchtern Mensch ist, konnte man dennoch durch die Erkenntnisbesprechungen zu einer Mitarbeit kommen. Auch die unangekündigten MC Tests waren meiner Meinung nach ein gutes Mittel nicht nur um an Mitarbeit zu kommen sondern auch um sich einen Überblick über den eigenen Stand zu verschaffen. Das zur Verfügung stellen von relevanten Erkenntnissen zum Thema war ebenfalls sehr Hilfreich um die Materie und relevante Fragen und Probleme dazu zu verstehen. Es ist mir nun möglich Erkenntnisse und Fachtexte viel effektiver und kompetenzorientiert zu lesen. Die Gestaltung des Kurses war sehr spannend, die Fälle waren sehr unterhaltsam und haben ein breites Feld an Problemen abgesteckt. Es wurde viel Wert auf juristische Argumentation gelegt, dies wurde auch sehr gut vermittelt. Der Professor war sehr darum bemüht, den Ablauf, die Methoden und die Beurteilungskriterien den Studierenden möglichst transparent zu vermitteln. Die Lernziele, Lehrmethoden und Prüfungen waren bestmöglich aufeinander abgestimmt(20W).

- Das Lehrveranstaltungs-konzept war im Vorhinein sehr gut geplant. Von der Vorbereitungs-einheit an war klar, wie sich die Note zusammensetzt und welche Leistungen man mindestens zu erbringen hat. So war die Mitarbeit sehr studentenfreundlich organisiert, nämlich durch mündliche Mitarbeit im Kurs, durch die Multiple-Choice-Tests und den Entscheidungsbespre-chungen. Durch die Multiple-Choice-Tests konnte man immer überprüfen, auf welchem Lern-stand man sich befindet. Durch die Entscheidungsbesprechungen, die man freiwillig schreiben konnte, konnte man sich sehr gut mit dem in der jeweiligen Kurseinheit besprochenen The-mengebiet auseinandersetzen und dieses vorallem nochmals vertiefen. Zu Entscheidungsbe-sprechung bekam man sogar ein individuelles Feedback des Kursleiters, was mir in meiner per-sönlichen juristischen Argumentation und Ausdrucksweise sehr weitergeholfen hat! Außer-dem wurde vom LV-Leiter kein Drama um die Hybridlehre gemacht, denn diese wurde dyna-misch an die jeweilige Situation angepasst. (20W)
- Das Mitarbeitskonzept war sehr gut aufgebaut, mit entsprechendem Aufwand hat jeder Stu-dierende die Möglichkeit, die Note der Endklausur deutlich zu Verbessern. Da die Endklausur oftmals nur eine Momentaufnahme darstellt, ist dies sehr sachgerecht. Dem Lehrenden wird so die Möglichkeit gegeben, den Wissensstand der Teilnehmer in verschiedenen Formen zu eruieren. Es wurden laufend Unterlagen auf Moodle gestellt, mit denen man sich näher in ein-zelne Fragen einlesen konnte. Die Folien waren extrem gut aufgebaut, sodass ich diese – an-ders als in vielen sonstigen LV – als Lehrunterlage herangezogen habe. (20W)
- Das hervorragende Beurteilungsschema bezüglich der Mitarbeit ist wohl als erstes hervorzu-heben. Man hat als Teilnehmer dieser LV wirklich viele Möglichkeiten mitzuarbeiten, sich Mit-arbeitsplus zu erarbeiten und dadurch seine Gesamtnote zu verbessern. Die zwischendurch abgehaltenen, kurzen Mitarbeitüberprüfungen waren super, um den derzeitigen Wissens-stand zu verdeutlichen. Nach jeder dieser Überprüfungen gab es eine aktuelle Mitarbeitüber-sicht. Meiner Meinung nach ist solch eine Transparenz sehr wichtig um zu sehen in welchen Bereichen man sich weiterentwickeln kann. Weiters gab es auch die Möglichkeit schriftliche Ausarbeitungen abzugeben und natürlich mündlich mitzuarbeiten. Durch die sehr gut vorbe-reiteten Power-Point-Folien konnte Hr. Romirer den Stoff ausgezeichnet vermitteln. Eine ein-wandfreie und verständliche Aufbereitung und Vermittlung des Lehrinhalts ist wohl das A und O einer LV. Dank Hr. Romirer war dies im KS Verwaltungsrecht der Fall. Es liegt auf der Hand, dass eine LV, wie ein Kurs, die sehr vom gegenseitigen Dialog und Diskurs abhängt, schwieriger Online durchzuführen ist. Dies ist aufgrund der aktuellen Situation aber leider unumgänglich. Nichtsdestotrotz gelang Hr. Romirer dies wirklich gut. Mögliche Ausfälle oder Schwierigkeiten wurden schnell und effizient gelöst. (20W)
- Der Kurs aus Verwaltungsrecht bei Herrn Mag. Romirer war vmtl mein letzter Kurs im Studium, ich verfüge also bereits über einige Erfahrung und habe LVs mit unterschiedlich motivierten LV-Leitern erlebt. Der hier evaluierte Kurs sticht aber ganz besonders positiv heraus: Kein Vor-tragender bisher hat sich so motiviert und organisiert darum gekümmert, den Studierenden möglichst viel Wissen zu vermitteln. Besonders positiv sind zwei Punkte hervorzuheben: Das ausgefeilte Mitarbeitskonzept, das unterschiedliche Möglichkeiten zur Beteiligung am Kurs bot und damit auch der mündlichen Mitarbeit eher abgeneigten Personen eine erhebliche Verbes-derung der Endnote ermöglichte, und die generelle ausgezeichnete Organisation und Aufbe-reitung, gerade auch in der derzeitigen Fernlehre-Zeit. Die über Moodle bzw per Mail zur Ver-fügung gestellten Unterlagen waren nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ den meisten von mir bisher absolvierten LVs überlegen. Schließlich hat Herr Mag. Romirer die Atmosphäre im Kurs (so gut das in der Fernlehre eben möglich war) absolut angenehm gestaltet, humorvoll und mit einem Blick für Anliegen und Gedanken der Studierenden, der von viel Verständnis für deren Situation zeugt (wohl dem noch nicht allzu lange zurückliegenden eigenen Studentendasein geschuldet). (20W)
- Der Leiter hat, als es noch möglich war, die Möglichkeit zur hybriden Lehre gegeben - man konnte sowohl vor Ort in der LV sein als auch daheim am PC - So ein Angebot, hat keine andere

LV geboten! Her LV-Leiter hat durch Praxisnahe Fallbeispiele die Materie in lockerer Atmosphäre vermittelt. Durch das Angebot verschiedenster Mitarbeitersleistungen: Kurzttests, mündliche Mitarbeit und das Verfassen von Erkenntnisbesprechungen war es möglich den Lehrstoff zu verarbeiten. Vor allem das Verfassen von Erkenntnisbesprechungen hat geholfen Urteile aus der Praxis besser zu verstehen. Zusätzlich zu den ausgezeichneten Folien wurde Zusatzliteratur zur Verfügung gestellt. Der Umgang mit der Lehrplattform war passen und es wurde die Möglichkeit geboten, dass jeder in der LV auch mündlich mitarbeiten konnte. (20W)

- Der Vortragende C Romirer gestaltete die Kurseinheiten sehr lebendig und informativ. Die ersten beiden Termine wurden hybrid, also Vorort und mit Onlinestream abgehalten, wobei er hier auch sehr auf die Miteinbeziehungen der Onlineteilnehmenden bedacht nahm. Die restlichen Kurseinheiten wurden komplett im Onlineformat abgehalten und auch hier legte er großen Wert auf die Miteinbeziehung und Wertschätzung der Teilnehmer. Neben der Möglichkeit der Wortmeldung konnte ebenfalls im Chat sowie mittels Bescheidbesprechungen/Hausarbeiten Mitarbeitersplus erlangt werden. Regelmäßig abgehaltene Kurzttests vermittelten einen guten Eindruck über den Wissensstand des bisher Gelernten. Auf Fragen wurde ausführlich eingegangen und auch die Kommunikation abseits der Kurseinheiten erfolgte stets prompt und freundlich. (20W)
- Der Vortragende hat den Kurs auf einem fachlich sehr hohen Niveau abgehalten und dafür gesorgt, dass die Rahmenbedingungen für den maximalen Lernerfolg optimal gegeben waren. Durch die vielen verschiedenen Lehrmittel (zur Verfügung gestellte Folien zum besseren Nachvollziehen von schwierigen Sachverhalten, Multiple Choice Kurzttests zum besseren Verständnis von theoretischen und praktischen Inhalten, Erkenntnisbesprechungen zu aktueller VwGH Judikatur) hat Mag. Romirer es mir persönlich ermöglicht, dass ich - im Vergleich zu meinen bisherigen Kursen - von diesem Kurs am allermeisten "mitgenommen" habe. Insbesondere möchte ich die Entscheidungsbesprechungen positiv hervorheben, da dadurch zum einen Studenten die nicht so gerne mündlich mitarbeiten eine andere Möglichkeit zur Mitarbeit gegeben wurde, und zum anderen wurde damit die in der Praxis äußerst wichtige juristische Argumentation vermittelt. (20W)
- Der Vortragende hat sich in besonderer Weise bemüht, die Lerninhalte so praxisnahe wie möglich zu vermitteln und zwar ua durch sehr anschauliche Gestaltung der Beispiele und Aufgabenstellungen, welche oftmals auch an Gerichtsentscheidungen angelehnt waren. Das hat mir sehr viel zum Verständnis der Bedeutung des Verwaltungsrechts im alltäglichen Leben beigetragen. Der Vortragende ist sehr gut auf Einwendungen, welche seitens der Studierenden auch gegen die Musterlösung vorgebracht wurden, eingegangen und hat diese im Dialog in angenehmer Art und Weise erörtert und ggf auch entsprechend in die Lösung eingearbeitet und dieses Verhalten der Studierenden stets begrüßt und gut geheißt. Damit wurde die für Rechtsanwender so wichtige Kompetenz des Argumentierens jedenfalls gefördert. Es wurden regelmäßig Übersichten der besprochenen Inhalte (PP-Folien) sowie der erbrachten Mitarbeitersleistungen auf Moodle hochgeladen, sodass regelmäßig klar war, was in den Einheiten durchgemacht wurde und auch sichtbar war, ob getätigte mündliche Mitarbeit tatsächlich berücksichtigt wurde. Folglich, war der gesamte LV-Ablauf sehr transparent. (20W)
- Der beste Kurs den ich im Laufe meines Studiums bis jetzt besuchen durfte. Unfassbar nett und hilfsbereit. Durch seine lockere und lustige Art bleibt man immer konzentriert. Der Stoff wird extrem gut aufbereitet und man hat das Gefühl alleine mit dem Kurs toll für die Fachprüfung vorbereitet zu sein. (20W)
- Der unermüdliche Einsatz des Vortragenden, der jederzeit Fragen beantwortete und sogar persönlich Feedback gab, weil man sich dadurch sehr gut aufgehoben fühlte. Die differenzierte Form mitarbeiten zu können, weil dadurch insbesondere auch die Abhaltung im Online-Format erträglich wurde. Das angenehme Klima, das vom Vortragenden geschaffen wurde. (20W)
- Die Atmosphäre in der Lehrveranstaltung war super. Man konnte jederzeit Fragen stellen, welche auch verständlich beantwortet wurden. Auch wenn man etwas ruhiger/schüchterner ist,

hatte man genug Möglichkeiten Mitarbeitspunkte zu sammeln. Die Inhalte der Lehrveranstaltung wurden sehr gut vermittelt und somit waren wir auf die Klausur gut vorbereitet. Für komplizierte Themengebiete wurde sich ausreichend Zeit genommen, diese verständlich zu erklären. In der Lehrveranstaltung wurden auch aktuelle Fälle besprochen, wodurch wir ein noch besseres Verständnis erlangt haben. (20W)

- Die Darstellung mit den Folien und den damit anknüpfenden Erklärungen! Vor allem aber auch, dass Fragen (sogar außerhalb der in den Folien genannten Themengebiete) nie unbeantwortet blieben, sondern beantwortet wurden auch im Zusammenhang mit den Fällen, die gerade zu lösen waren. Die Lehrveranstaltung hat mir sehr sehr gefallen, denn es wurde alles gut erklärt bzw wurde mit den Folien der Einstieg in dieses komplexe Rechtsgebiet wesentlich erleichtert. Darüber hinaus wurde mein Interesse derartig geweckt, dass es am Ende sogar schon Spaß gemacht hat, die Fälle zu lösen! (20W)
- Die Inhalte wurde sehr humorvoll und damit interessant präsentiert. Darüber hinaus wurden sogar mehr Einheiten angeboten, generell wurden viele Themengebiete umfasst. Allgemein war dies einer der interessantesten Kurse bisher, der Professor war auch sehr einfühlsam (und eben witzig). (20W)
- Die LV war seitens Hr. Romirers von Grund auf wahnsinnig gut aufgebaut. Wir hatten zahlreiche Möglichkeiten zur Mitwirkung/ Einbringung persönlicher Interessen und es wurde uns auf dreifache Art und Weise die Möglichkeit geboten, uns in den Kurs einzubringen bzw. unsere Kenntnisse zu vertiefen. Der Aufwand, den Hr. Romirer in die Vorbereitung und letztendlich Abhaltung des Kurses investierte (abwechslungsreich, Genauigkeit, ständiger Bezug zur Rechtsprechung) ist verglichen mit anderen Kursen enorm und mE nicht vergleichbar - derartiges Engagement ist mir noch in keinem einzigen Kurs untergekommen. Dafür bin ich sehr dankbar, denn es sorgte für zusätzliche Motivation. Summa summarum der beste Kurs des Studiums bisher. (20W)
- Die Lehrveranstaltung war sehr gut organisiert, technische Probleme konnten innerhalb von wenigen Minuten behoben werden. Der Vortragende war stets motiviert und das um 08.00 morgens. Die Power Point Folien waren sehr informativ und ich fand es sehr gut, dass diese nach jeder Einheit ergänzt wurden bzw. wenn es Unklarheiten in der Einheit gab, wurden diese in der darauffolgenden Einheit besprochen und auch als Folien ergänzt. Das Beste kommt zum Schluss und das war Maxi, den wir hin und wieder beobachten konnten. (20W)
- Die Möglichkeit, dass es zusätzlich zu der mündlichen Mitarbeit auch die Möglichkeit gab, Entscheidungsbesprechungen zu schreiben, die gleichzeitig auch eine super Vorbereitung auf die Fachprüfung sind, dass das Arbeitsklima angenehm war und Mitarbeit generell gern gesehen und unterstützt wurde, dass sehr viel (auch spezielles) Wissen vermittelt wurde und dass der Professor auch nach den Kurszeiten erreichbar war. (20W)
- Die Vermittlung des Stoffes sowie die Auseinandersetzung mit Erkenntnissen. (20W)
- Die drei Arbeitsmodelle (Erkenntnisbesprechung, mündliche Mitarbeit, MC-Tests) haben super ineinander gegriffen, sodass es auch für jemanden, der nicht gerne nur mündlich mitarbeitet, gut möglich war Mitarbeitspunkte zu sammeln. Zudem wurde ich bestens auf die Prüfung vorbereitet. Es hat mir Spaß gemacht, die LV zu besuchen, da ein sehr angenehmes Klima herrschte. Zudem wurde vom Stoff sehr viel abgedeckt. Der beste Kurs, den ich je besucht habe! (20W)
- Die unterschiedlichen Möglichkeiten Mitarbeit einzubringen. Dies war unter dem Aspekt der digitalen Lehre besonders hilfreich. (20W)
- Die unterschiedlichen Möglichkeiten Mitarbeitspunkte zu sammeln Dass man immer sofort eine Antwort auf ein email bei fragen bekommen hat Dass immer alles sehr gut erklärt wurde. (20W)
- Die verschiedenen Arten mitzuarbeiten, das äußerst angenehme Lernklima (20W)
- Entscheidungsbesprechung; Falllösung; Gestaltung der Folien; breites Spektrum der Wissensvermittlung (20W)

- Es gab einen guten Dialog zwischen den Studenten und dem Lehrenden (Romirer). Außerdem gab es verschiedene Möglichkeiten zur Mitarbeit (schriftlich, mündlich und Mini-Tests), was schüchternen bzw. sozial weniger gesegneten auch die Chance gab, sein Können zu zeigen! Außerdem gab es leicht verständliche Lernunterlagen, aber auch wirklich interessantes Zusatzmaterial. Schließlich gefiel mir das Verständnis des Lehrenden für typische "Studentenprobleme" sehr gut, da es mir half gewisse Hürden beim Lernen zu überwinden. Alles in allem fühlte ich mich in diesem Kurs in jedem Aspekt wohl! (20W)
- Es gab genügend Möglichkeiten mitzuarbeiten. Man konnte seine Fragen einbringen, was zu fachlichen Diskussionen führte, welche dem Verständnis dienten. Man konnte sich jederzeit melden egal ob während der Kurseinheit oder danach. Der Kursinhalt wurde so gut vermittelt, dass man sofort verknüpfen konnte und beim Wiederholen des Stoffes sich sofort an die Situation im Kurs und das Gelehrte erinnern konnte. Man bekam so viele Gelegenheiten auch außerhalb des Kurses Mitarbeitspunkte zu sammeln. So konnte man zum Beispiel Erkenntnisse des VwGH analysieren welche enorm dazu beitrugen nicht nur gute Mitarbeit zu bekommen, sondern auch den Stoff erneut zu wiederholen und gleichzeitig sah, wie der Stoff in der Praxis vorkommt. (20W)
- Es gab drei verschiedene Arten der Mitarbeitserbringung in Form von mündlicher Mitarbeit, Mitarbeitskurztests und Erkenntnisbesprechungen womit man in verschiedenen Fähigkeiten geschult wurde und auch auf verschiedene Persönlichkeitstypen eingegangen wurde. Es wurde mit intensiver Falllösung und gefinkelten Konstellationen in den Fällen ein Problembewusstsein für die Sachverhalte entwickelt und somit optimal über die Kursklausur hinaus auch auf die Fachprüfung vorbereitet. (20W)
- Es wurde die juristische Argumentation in den Vordergrund gesetzt. Es gab drei Mitarbeitersformen, das mündliche Mitarbeiten, unangesagte Multiple-Choice Tests, als auch Entscheidungsbesprechungen. Diese Mitarbeitersformen waren in der Hinsicht perfekt, da man auch super Mitarbeitspunkte sammeln konnte, auch wenn man nicht der "mündliche Mitarbeiter" ist und somit wurden auch jene begünstigt, die eben nicht die "Redner" waren. Noch dazu war das in der Online Lehre auch nicht ganz so einfach, da hin und wieder auch die Technik manch mündliche Mitarbeit nicht zuließ. Die Entscheidungsbesprechungen waren immer an die jeweiligen Themen angepasst, die in der letzten Einheit durchgemacht wurden, und man konnte bis zur nächsten Einheit diese abgeben und bis zu zwei Pluspunkte damit verdienen. Das war auch sehr gut, da man hier noch einmal die Themen verinnerlichen konnte, die in der letzten Einheit durchgemacht wurden. Durch die Entscheidungsbesprechungen konnte man hier auch das wissenschaftliche Arbeiten trotz anderer Schwerpunkte des Kurses erlernen anhand von RDB oder Nachschlagen in diversen Büchern zu den jeweiligen Themen. Mag. Romirer hat auch immer wieder Feedback zu den Entscheidungsbesprechungen gegeben, wenn man dies wollte. Er hat sich immer sehr bemüht innerhalb kurzer Zeit per Mail diverse Fragen zu beantworten, egal ob Tag oder Nacht. Er hat uns auch oft Tipps gegeben, was wichtig ist, was weniger wichtig ist und somit konnte man sich auch was vorstellen unter den einzelnen Themenbereichen. Auch anhand von Praxisbeispielen konnte man hier viel dazu lernen, wie es dann wirklich auch in der Praxis aussieht. Die Themen wurden wirklich sehr verständnisvoll übergebracht und kamen die ein oder anderen Fragen von Kolleginnen wurden die sofort beantwortet und es wurde darüber diskutiert, wieso manches so ist und nicht anders. Die Lehre ist zu 100% einer der wichtigsten Bestandteile eines erfolgreichen Studiums und das hängt immer von der Kompetenz, des Fleißes und auch der Motivation der jeweiligen Vortragenden ab! Mag. Romirer war zwar streng, sehr genau und ordentlich aber am Ende des Kurses waren wir Studierende erfolgreich und das ist das, was am Ende einer ausgezeichneten Lehrveranstaltung zählt. Dass die Harmonie zwischen Studierenden und dem Lehrenden am Ende des Kurses Früchte bringt ist das gute Noten ! (20W)
- Gerade in Zeiten der Online-Lehre ist es nicht immer leicht Freude am Lernen zu finden. In diesem Kurs wurde jedoch stets auf ein angenehmes, spannendes und auch humorvolles Klima

geachtet, sodass die Freude allmählich zurückkehrte. Besonders gut gefallen hat mir, dass die Studierenden stark in die einzelnen Einheiten eingebunden wurden. Die Einheiten waren von ständiger Interaktion zwischen Vortragendem und Studierenden geprägt, so konnte ich unterschiedliche Sichtweisen und auch deren Vorteile und Tücken kennenlernen. Durch die vielen Möglichkeiten zur Mitarbeit war es jederzeit möglich sich in der Materie zu vertiefen und gleichzeitig seine Note aufzubessern. Das Benotungssystem des Vortragenden ist äußerst fair und nachvollziehbar. Der Vortragende legte besonders viel Wert darauf uns den Stellenwert der juristischen Argumentation nahezubringen. (20W)

- Herr Mag. Romirer ist der mit Abstand beste Vortragende den ich jemals auf der Universität hatte! Sein überdurchschnittliches Engagement, sein umfangreiches Wissen und seine Art und Weise den Lehrstoff zu vermitteln kann Studierende einfach nur dazu motivieren sich auch noch ausserhalb der Lehrveranstaltung mit den Themengebieten zu befassen. Solche Vortragende sollte es viel öfter geben! (20W)
- Herr Romirer hat eine unglaubliche Motivation und Freundlichkeit an den Tag gelegt, die in einem unglaublich hohen Ausmaß auf mich übergegangen ist. Der Lehrstoff wurde so interessant präsentiert, dass ich mich auch in meiner Freizeit damit beschäftigen wollte. Durch freiwillige andere Mitarbeitsoptionen (Verfassen von Entscheidungsbesprechungen) wurde uns auch die Möglichkeit gegeben, uns dem wissenschaftlichen Arbeiten anzunähern. Das Feedback von Herr Romirer hat dabei sehr geholfen. Generell hat die Freiwilligkeit der Mitarbeit in der LV zu einem tollen Klima geführt, das umso mehr dazu verleitete, mitzuarbeiten. (20W)
- Ich habe es sehr gut gefunden, dass wir die Möglichkeit gehabt haben auf drei verschiedenen Arten Mitarbeitspunkte zu bekommen: 1. laufend in der Stunde mitzuarbeiten, 2. VwGH-Erkenntnisse zu bearbeiten, 3. kleinere Multiplechoice-Prüfungen. Denn auf diese Weise war es jedem „möglich“ mitzuarbeiten! Außerdem fand ich die Folien vom Vortragenden sehr hilfreich, dadurch musste ich weniger mitschreiben, aber umso mehr zuhören und besser die Materie verstehen. (20W)
- Ich habe wirklich selten jemanden erlebt, der seine Studenten so toll für ein Fach begeistern kann und sich so einsetzt, dass seine Studenten mit dem größtmöglichem Wissen, sowohl in der Theorie aber auch im Hinblick auf die Praxis aus dem Kurs gehen. Er war stets perfekt organisiert, freundlich und motiviert. (20W)
- Mag. Romirer pflegt einen sehr freundlichen und respektvollen Umgang mit Studierenden. Vor allem die digitalen Lernunterlagen heben die LV von anderen hervor (siehe Fragebogen 4).
- Mich hat das Zusammenarbeiten sehr gut gefallen, auch dass der Lehrveranstaltungsleiter auf jede Frage eingegangen ist und die Sachgebiete ausführlich erklärt hat. Seine Folien waren immer sehr gut vorbereitet, so dass man sich auch beim Lernen an diesen orientieren hat können. Während dem Kurs herrschte eine sehr angenehme Atmosphäre. (20W)
- Mir hat besonders die aufgeschlossene Art des Professors gefallen, er kann sehr gut mit Studierenden umgehen, stellt die juristische Argumentation in den Vordergrund und es war meiner Meinung nach der beste Kurs aus dem zweiten Abschnitt bis jetzt (und ich habe nur noch einen vor mir). Die Lehrmethoden des Vortragenden passen sehr gut mit den Lernzielen zusammen. Man erhält einen umfassenden, detaillierten Überblick über fast sämtliche notwendige Stoffgebiete. Auch in der Kursprüfung spiegelte sich einiges aus dem Kursinhalt wieder und man wurde sehr gut vorbereitet. Die Mitarbeitsmöglichkeiten sind ideal, auch für Studenten, die nicht so gern mündlich mitarbeiten. Man hat immerhin 3 verschiedene Möglichkeiten und kann so locker auf die notwendigen 8 Plus kommen, vor allem bei den zahlreichen Einheiten. Hervorheben muss man auch die alternative Methode der unangekündigten (nicht leichten) multiple choice Mitarbeitüberprüfungen, welche gut zur Festigung des Stoffes und zum Sammeln von Plus beigetragen haben. Außerdem wurde uns freiwillig eine extra Einheit angeboten, welche mit großer Mehrheit angenommen wurde, allein dies sollte schon die Freude der Studenten am Kurs beweisen. Herr Romirer beantwortet alle Frage mit größter Sorgfalt

und man muss keine Angst haben welche zu stellen. Für diese Fragen nimmt er sich auch gegebenenfalls nach dem Kurs Zeit und schickt die Antwort per Mail an alle Studierenden aus. Außerdem gibt er nützliche Tipps für Prüfungsvorbereitungen, weist auf alte Fachprüfungen hin. Auch seine Flexibilität mit der Hybrid Lehre und den Arbeitsaufwand zu den Entscheidungsbesprechungen (mit umfangreichem Feedback per Mail seinerseits) muss man herausheben. Dadurch werden uns Studierenden auch die Kriterien des wissenschaftlichen Arbeitens nähergebracht. Man hatte bei der Hybrid Lehre die Möglichkeit vor Ort oder über den Chat mitzuarbeiten. Auch die Beschränkung von einem mündlichen Plus pro Einheit finde ich sehr sinnvoll (nicht so wie bei anderen Kursen) so dass auch alle eine Chance haben Punkte zu sammeln. Zudem hat Herr Romirer stets Mitarbeitsübersichten ausgeschickt, so dass man zu jeder Zeit wusste, wo man steht. Dies gab es zuvor noch in keinem Kurs. Positiv hervorheben muss man auch (hier kann ich, denke ich im Namen aller sprechen), dass Prof. Romirer durch seine aufgeweckte Art das Interesse am Verwaltungsrecht geweckt hat und gerade deshalb Studierende in seinem Kurs besonders gut vorbereitet werden, weil man automatisch mehr mitarbeitet und besser zuhört. Weiters kann man mit Prof. Romirer auf einer Ebene sprechen. Es kommt selten vor, dass uns Studierenden dieser Eindruck vermittelt wird. Er weiß einfach als junger Mensch, der noch nicht so lange mit dem Studium fertig ist, worauf es ankommt und was wir Studierende in der Lehre brauchen. Genau aus diesem Grund sollte er den Preis gewinnen. Damit würde man auch ein Zeichen gegenüber anderen Lehrenden, auf dessen Lehre die Motivation von Prof. Romirer hoffentlich einmal abfärbt, setzen. Zusammengefasst: toller Kurs, toller Professor, sehr lehrreich, äußerst zu empfehlen! (ACHTUNG GLEICHER TEXT WIE AUF NÄCHSTER SEITE 4) (20W)

- Mir hat besonders gut die Vorbereitung auf die Fachprüfung gefallen und dass der Vortragende uns gezeigt hat welche Themen wichtig sind. Außerdem waren die Folien sehr umfangreich und gut, wobei natürlich auch die dazu gehörige Erklärung des Vortragenden dazu beigetragen hat, dass das Komplettpaket perfekt war (20W)
- Mir hat besonders gut gefallen, dass es in dem Kurs mehrere Möglichkeiten gab mitzuarbeiten (mündliche Mitarbeit, Entscheidungsbesprechungen, Kurztests). Aufgrund der Entscheidungsbesprechungen habe ich mich mit den Themen genauer auseinandergesetzt, mich mit einigen Gerichtsentscheidungen befasst und meine Kompetenzen erweitert, da ich zuvor noch nie Entscheidungsbesprechungen und dergleichen verfasst habe. Durch die Kurztests konnte ich mein Wissen festigen, da ich mir davor meine Mitschriften erneut durchgelesen habe. Nach jeder Einheit wurden die Unterlagen auf Moodle zur Verfügung gestellt sowie Zusatzliteratur zu den Themen, wodurch ich öfter wissenschaftliche Artikel, Kommentare etc. gelesen habe. Die Methoden dieses Kurses wurden zu Beginn genau erläutert und man bekam die Chance seine Note nicht nur durch eine Art der Mitarbeit, sondern auf unterschiedlichste Weise zu verbessern. Mir hat der Kurs geholfen sowohl mein Theoriewissen zu erweitern, als auch besagtes Wissen bei der Falllösung konkret anzuwenden. Die Fragen der Studierenden wurden immer beantwortet, das Klima war sehr angenehm und ich habe an jeder Einheit gerne teilgenommen. Alles in allem war das ein hervorragender Kurs, den ich jedem weiterempfehlen würde!
- Mit dem Professor hat es Spaß gemacht die Fälle zu lösen. Er ist immer auf alle Fragen gut eingegangen und hat uns viele Dinge zur Verfügung gestellt (Fallblätter, Folien, Erkenntnisse, Zusatzliteratur). Die Möglichkeiten der Mitarbeit waren toll, jeder hatte die Möglichkeit Mitarbeitspunkte zu sammeln, auch wenn man nicht so gerne mündlich mitgearbeitet hat (Multiple Choice Tests, Erkenntnisbesprechungen). (20W)
- Sehr detaillierte Folien, die zum Lernen hilfreich sind. Hilfsbereiter Vortragender und Möglichkeit der Notenbesserung durch Mitarbeit (20W)
- War der bisher beste Kurs in meinem Studium! Der Prof. war sehr realitätsbezogen und ist auf die Probleme der Studierenden eingegangen und hatte großes Verständnis für die Probleme während Corona. Er hat die Inhalte der Lehrveranstaltung sehr gut vermittelt, sodass man sogar

- Spaß am lernen hatte. Zum einen durch seine interessanten Sachverhalte, zum anderen wegen der witzigen Anekdoten. (20W)
- Wir sind sehr gut auf die Basics aber auch auf spezielle und wichtige Problemstellen vorbereitet worden. Herr Mag. Romirer hat uns viele Unterlagen, die sehr aktuell waren, zur Verfügung gestellt, um unser Wissen weiter zu festigen (zB: Folien nach jeder Kurseinheit, Erkenntnisse, Zeitungsartikel und Zusatzlektüre für Interessierte). Wir haben uns mit dem wissenschaftlichen Arbeiten beschäftigt, in dem wir - für die Mitarbeitsnote - Erkenntnisbeschreibungen abgeben konnten, welche auch mit Tipps bezüglich Bearbeitung und Inhalt kontrolliert wurden. Mit kleinen Überraschungstest (die man nicht zwingendermaßen gut abschließen musste) wurden wir auf das Erkennen von Signalwörtern, die für die Fallbearbeitung wichtig sein könnten, hin trainiert. Für die Mündliche Mitarbeit und Diskussion gab es auch ausreichend Möglichkeiten in jeder Einheit. (20W)
 - sehr kompetent ist auf Fragestellungen sehr genau eingegangen und hat versucht alles zu beantworten er hat eine sehr lustige, charismatische Art - was zu einem sehr angenehmen Klima in der LV geführt hat durch die verschiedenen Möglichkeiten war es allen möglich eine gute Mitarbeit zu erreichen (mündliche Meldung, Erkenntnisbesprechungen, Quiz) Fragen per Mail wurden sehr schnell beantwortet (auch am Wochenende oder spät am Abend) - war eine Frage für alle relevant, hat er dies in der nächsten Kurseinheit zusätzlich besprochen, um allen den gleichen Wissensstand zu vermitteln durch gut aufbereitete Folien konnte der Lösungsweg der Kursfälle gut nachvollzogen werden und Fehler in der eigenen Ausarbeitung konnten so ausgebessert werden die Mitarbeit wurde auch genau dokumentiert und 3x im Semester an die Studierenden ausgeschickt - so hatte man einen guten Überblick über seinen eigenen Lernfortschritt durch die Erkenntnisbesprechungen lernte man auch den Umgang mit Urteilen von Höchstgerichten in der LV wurde viel und gut argumentiert Bezugnahme auf aktuelle und relevante Ereignisse. (20W)
 - Hr. Mag. Romirer hat den Stoff wirklich sehr interessant und anschaulich vermittelt. (20W)
 - Der Kurs bei Mag. Romirer hattet different! Bester Kurs den ich im Laufe meiner Universitätskarriere gemacht habe (war mein letzter Pflichtkurs). MMn geht der Kurs in die Richtung „modern way of teaching“ - der Kursleiter war äußerst engagiert, kompetent und stets vorbereitet. Vielen Dank für diesen tollen Kurs! (21S)
 - Der Vortragende-Romirer. (21S)
 - Bester Kurs ever!!!! (21S)
 - Alles! Die LV-Einheiten und die Lehrmethode waren toll und ich hab mich mit dem Fach „angefreundet“! (21S)
 - Der Vortragende war stets bemüht alles genauestens zu erklären, auch wenn er mal etwas nicht wusste sagte er, dass er sich damit auseinandersetzen wird und erklärte es uns in der nächsten Einheit, oder in einer separaten Mail. Der Vortragende hatte ein Gespür für die "Einteilung der LV" und die Methode WIE er gelehrt hat, war perfekt. Es gab verschiedenste Formen der Mitarbeit, wodurch besser auf die "verschiedensten Lerntypen" eingegangen werden konnte. Der Vortragende war zu jeder Tages- und Nachtzeit IMMER erreichbar, was ihm sehr hoch anzurechnen ist, denn dies ist nicht selbstverständlich! Er fand mE auch einen guten Mix zwischen Online und Präsenz und ging auf die persönlichen Wünsche der Teilnehmer sehr gut ein. Die Folien, welche zur Verfügung gestellt wurden, sind an Professionalität und Wissensvermittlung nicht zu übertreffen! Ein GROSSES LOB an den Vortragenden und die zukünftigen Teilnehmer werden eine große Freude an diesem Kurs haben! Es war mein letzter Kurs und mit Abstand der beste Kurs! (21S)
 - Dass der Lehrende sehr engagiert war die Studierenden auch außerhalb des Kurses zur Mitarbeit zu motivieren. Durch die praktische Arbeit, die als Mitarbeit gezählt wurde, wurde man motiviert noch tiefer in die Materie einzutauchen. (21S)
 - Struktur, Zugang zu Materialien, moodle. (21S)

- Ich muss gestehen, es war ohne lange nachdenken zu müssen der beste Kurs den ich in meinem gesamten Studium besucht habe. Mag. Romirer hat uns wahnsinnig motiviert und durch seine tollen Präsentations- und Lehrstil viel Begeisterung für dieses Fach geschaffen. Speziell die kompetenzorientierte Art der Lehre (Möglichkeit des Erhalts von Mitarbeitspunkten durch das Ausarbeiten von Entscheidungen des VwGH/VfGH in Form von Entscheidungsbesprechungen sowie die ausgezeichneten Folien (perfekt zur FP-Vorbereitung), die zur Verfügung gestellte Zusatzliteratur zu jedem Themengebiet sowie die Mitarbeitüberprüfungen) hat mich voll und ganz überzeugt. Ich werde diesen Kurs auf jeden Fall all meinen StudienkollegInnen weiterempfehlen. Vielen Dank, dass sie mich für dieses Fach so begeistern konnten! (21S)
- Der beste Kurs der Uni. Der Vortragende ist extrem engagiert und jederzeit erreichbar, was von uns Studenten sehr geschätzt wird. Benotung ist mehr als fair. (21S)
- Man fühlt sich durch die Lehrveranstaltung top auf die Abschlussklausur und auch auf die zugehörige Fachprüfung vorbereitet. -Dem systemimmanenten Prüfungscharakter der LV wurde dadurch Rechnung getragen, dass man durch das konstante Erbringen von Mitarbeitsleistungen seine Endnote gegenüber der Klausurnote um bis zu 2 Grade verbessern konnte. Somit wurde wirklich die Leistung während des gesamten Semesters ausreichend berücksichtigt. Das ist nicht selbstverständlich. -Es wurden von Mag. Romirer verschiedenste Möglichkeiten angeboten, eine solche Mitarbeitsleistung zu erbringen: einerseits mündlich durch das Lösen und Präsentieren von (Teil-)Aufgaben bzw. auch durch das Stellen von "guten" Fragen, andererseits schriftlich durch das Verfassen von Entscheidungsbesprechungen (=Analyse von thematisch zum LV-Stoff passenden höchstgerichtlichen Urteilen) und durch die richtige Beantwortung von Fragen bei Multiple Choice Tests. Wer mitarbeiten wollte, hat also stets eine Möglichkeit gefunden, dies auch zu tun. -Durch die Multiple Choice Tests konnte man sein Wissen überprüfen und wurde gleichzeitig auch auf Fallen/häufige Stolpersteine aufmerksam gemacht. - Herr Romirer hat immer auf alle TeilnehmerInnen gleichermaßen Rücksicht genommen. Er hat die LV im Juni hybrid abgehalten, sodass man sich ohne Nachteile aussuchen konnte, ob man im Hörsaal oder daheim vor dem Laptop teilnehmen wollte. Er hat uns auch über gewisse Ausgestaltungsmodalitäten über moodle abstimmen lassen. Man konnte jederzeit Fragen zum Stoff stellen und bekam auf Wunsch stets individuelles Feedback zu den abgegebenen(doch jeweils mehreren Seiten langen) Entscheidungsbesprechungen. -Herr Romirer hat uns zu jeder Einheit die verwendeten Folien sowie umfangreiches Übungs- und Vertiefungsmaterial auf moodle zur Verfügung gestellt. - Der recht umfangreiche Stoff wurde in mehrere Themenkomplexe aufgeteilt, sodass man nie mit der Menge überfordert war. Die Aufgabenstellungen waren interessant (oft auch lustig) gestaltet, sodass man sich gerne damit beschäftigt hat. (21S)
- Besonders gut fand ich, dass die Mitarbeit nicht nur von Überprüfungen oder mündlicher Mitarbeit abhängig war, sondern auch die Möglichkeit bestand Entscheidungsbesprechungen abzugeben. Da ich mich zuvor beim Lernen aufgrund des Zeitmangels eher weniger mit Entscheidungen auseinander gesetzt habe obwohl diese zum einen viel Information liefern und zum anderen auch den von der Lehre abweichenden Blickwinkel in die Praxis liefern. Abgesehen davon fand ich toll, das man auch das ein oder andere Mitarbeitsplus ergattern konnte, wenn man mit seiner Antwort falsch lag, denn so wurde man motiviert weiter mündlich mitzuarbeiten ohne Angst zu haben etwas falsches zu sagen. Ich fand auch sehr gut, dass als die Möglichkeit dazu bestand, Hybridlehre angeboten wurde, so hatte man die Möglichkeit endlich wieder einmal einen Hörsaal von innen zu sehen. Weiteres sind die Folien sehr gut! Dadurch, dass wir sehr gute Folien bekamen musste man währenddessen nicht soviel mitschreiben und so blieb mehr Zeit zum mitdenken. Es war die bisher beste Lehrveranstaltung an der ich teilnehmen durfte ich werde jedem Mitstudierenden empfehlen, eine LV bei Herrn Prof. Romirer zu besuchen, weil ich selten soviel aus einer Lehrveranstaltung mitnehmen durfte. (21S)
- Das der Kurs didaktisch sehr wertvoll war, denn es wurde neben reiner Wissensvermittlung durch den Vortragenden immer wieder zum Mitdenken, Mitdiskutieren und selbständiger Aus-

einandersetzung mit dem Stoff eingeladen. Auch ist er immer auf unsere Wünsche bzw. Anmerkungen eingegangen. Dem Wort immanenter Prüfungscharakter wirklich einen Sinn gegeben wurde, indem man nicht nur durch die Endklausur benotet wurde, sondern tatsächlich die gesamte Leistung des Semesters miteinbezogen wurde, was auch von Anfang an transparent kommuniziert wurde! Wir auf die Endklausur top vorbereitet wurden. Die bereitgestellten Folien eine perfekte und verständliche Lernunterlage boten. Trotz 59 Kursteilnehmern jede unserer E-Mails sofort beantwortet wurde und wir sogar noch am selben Tag die Noten der Endklausur erfuhren (wohl die schnellste Korrektur einer Prüfung auf der Universität, die wir je erlebt haben). Der Kurs so engagiert abgehalten wurde, indem man uns motiviert hat, mitzuarbeiten und auch Rücksicht auf die etwas schüchternen Teilnehmer/Teilnehmerinnen mit schlechter Internetverbindung genommen wurde, indem man sich insgesamt nur einmal mündlich melden musste und den Rest durch Mitarbeit in anderer Form wie MC Moodle Tests oder Erkenntnisbesprechungen erbringen konnte. (21S)

- Der Inhalt wurde perfekt wiedergegeben und einem auf eine so nette Weise beigebracht (21S)
- Der Stoff wurde klar und verständlich vermittelt, es wurden alle Fragen beantwortet und es gab eine angenehmen Atmosphäre die zum fragen und mitarbeiten angeregt hat. Der lehrende hat sich sehr viel Mühe gegeben den gesamten Stoff so zu vermitteln das man ihn wirklich versteht und ihn sich auch gut merkt und anwenden kann (21S)
- Der Stoff wurde sehr sehr verständlich erklärt, es wurde ein sehr sehr großer Teil vom Stoffgebiet abgedeckt weitaus viel mehr als bei allen anderen. Man hatte einige extra Möglichkeiten um sich den Stoff besser einzubringen und dadurch sich auch Arbeitspunkte zu verdienen. Herr Romirer war immer erreichbar hat sehr schnell geantwortet. War immer stets bemüht jeden alles zu erklären damit es auch wirklich jeder versteht auch außerhalb des Unterrichts. Von der Schnelligkeit der Korrekturen will ich gar nicht sprechen - Absolute Weltklasse!! Es war der verständlichste und beste Kurs den ich bisher besucht habe und mit Abstand der bemühteste Vortragende!!! Absolut bester Vortragender!!! Er hat den Lehrpreis wirklich mehr als verdient!! (21S)
- Der Vortragende konnte den Stoff perfekt vermitteln und es war sehr sehr hilfreich den Kurs bei Mag. Romirer absolviert zu haben. Er war jede Einheit sehr sehr engagiert und stets bemüht auf alle Fragen, welche sich im Laufe der Zeit ergaben, einzugehen und diese auch genauestens zu beantworten. Wenn der Vortragende etwas nicht sofort wusste, machte er sich die Mühe und beantwortete die Frage spätestens in der darauffolgenden Einheit (dies ist nicht selbstverständlich!). Mag. Romirer war zu jeder Tages- und Nachtzeit erreichbar, was ebenfalls nicht selbstverständlich ist, dies ist ihm jedenfalls sehr hoch anzurechnen! Die Foliensätze bzw. die Unterlagen, welche wir vom Vortragenden zur Verfügung gestellt bekommen haben, waren die besten Foliensätze, welche ich in meinem ganzen Studium erhalten habe! Sie waren klar, verständlich und sehr sehr genau ausformuliert, sodass eigentlich keine Fragen mehr offen geblieben sind. Er fand auch eine perfekte Lösung zwischen Online-Lehre und Präsenz-Lehre und hat somit bewiesen, dass auch eine sehr gute Wissensvermittlung via Online-Lehre möglich ist ! Herr Mag. Romirer ging auf die verschiedensten Persönlichkeitstypen sehr genau ein und verschaffte mit seinem Arbeitssystem, wirklich JEDEM!!, die Möglichkeit seine Arbeitspunkte zu sammeln und das war für mich persönlich mit Abstand das beste System! Es muss auch äußerst positiv hervorgehoben werden, obwohl es mich persönlich nicht betrifft, dass der Vortragende einer Kollegin extra die Möglichkeit und somit weiter die Chance gab an dem Kurs teilzunehmen, obwohl sie mit ihrem Big Blue Button Zugang Probleme hatte! Herr Mag. Romirer hatte die Klausuren äußerst schnell korrigiert und benotet, was man in diesem „Tempo“ von keinem Lehrenden erwarten kann und darf! Er gab somit den Personen, welche bei der Klausur negativ benotet wurden, die Chance die maximale Zeit zum Lernen für die Wiederholungsklausur herauszuholen, dies ist und bleibt einfach keine Selbstverständlichkeit und dies muss einfach besonders gelobt werden! Er ist eine Bereicherung für das ganze Institut und

zeigt als Lehrender was möglich ist, wenn man es wirklich möchte! Ich könnte noch stundenlang positive Aspekte von Herrn Mag. Romirer hervorheben, dies würde jedoch meinen zeitlichen Rahmen sprengen, da ich mich gerade auf die Fachprüfung vorbereite, aber für ein besonderes Lob für Herrn Mag. Romirer muss man sich einfach die Zeit nehmen, da es, wie bereits erwähnt, leider nicht selbstverständlich ist. Die LV ist zwar (leider) schon vorbei, aber Herr Mag. Romirer nahm sich extra die Zeit und schickte noch zusätzliche Unterlagen aus, welche beim Lernen helfen können! Dies war mein letzter Pflichtkurs und es muss gesagt werden, dass dies mit Abstand der beste Kurs gewesen ist! Nochmals mein besonderer Dank und ein besonderes Lob geht an Herrn Mag. Romirer! #Ehrenmann ;) (21S)

- Der Vortragende war immer erreichbar und stets bemüht die Einheiten bestmöglich zu gestalten, trotz Corona. Der Kurs war interessant und verständlich aufgebaut und das System der Mitarbeit mehr als fair. Moodle wurde wirklich gut genutzt, die Folien wurden zur Verfügung gestellt, was mir sehr wichtig ist, um einen guten Anhaltspunkt fürs Lernen zu haben bzw. eine gewisse Struktur. Auch passende Zusatzliteratur und Fachartikel wurden immer wieder hochgeladen. (21S)
- Die Entscheidungsbesprechungen haben mein Wissen und Fähigkeit mich mit wissenschaftlichen Texten auseinanderzusetzen verbessert. (21S)
- Die LV war eine sehr gute Vorbereitung für die Kursprüfung und für die Fachprüfung. Der Lehrende hat die LV zum einen spannend gestaltet und einen motiviert mitzuarbeiten usw. und es zum anderen trotzdem geschafft, sehr viel Wissen zu vermitteln. Im Gegensatz zu vielen anderen Lehrenden wurde in diesem Kurs von dem Lehrenden kein Druck aufgebaut, sondern gemeinsam in einem angenehmen Umgang der Stoff erarbeitet. (21S)
- Die LV war sehr gut aufgebaut, der Vortragende hat die Einheiten interessant und verständlich gestaltet. Der Vortragende ist engagiert und jederzeit erreichbar, setzt sich für die Studierenden ein und gibt nützliche Tipps. (21S)
- Die vielen, fairen, Möglichkeiten sich am Kurs zu beteiligen und sich somit auch Mitarbeitspunkte verdienen zu können. Der lockere Umgang des Vortragenden und die von ihm sehr gut vorbereiteten Einheiten bringen einem sehr viel. Man lernt ohne großen Aufwand über die Dauer des ganzen Kurses sehr viel und hat dadurch eine immense Zeitersparnis beim lernen des Stoffes. (21S)
- Es herrscht ein sehr angenehmes Klima während der Lehrveranstaltung und Herr Mag. Romirer war immer sofort erreichbar auch vor oder nach dem Unterricht. Er hat jede einzelne Frage (egal ob weiterführend oder aus der Praxis gegriffen) sehr ausführlich beantwortet und dazu recherchiert. Man konnte sowohl von zuhause aus als auch in der Uni gut mitarbeiten und wichtige Themen wurden sehr genau bearbeitet. Die Fälle waren sehr anspruchsvoll, aber dadurch lernt man viel mehr - das hat mir persönlich sehr gut gefallen und ich fühle mich nicht nur für die Fachprüfung gut vorbereitet, sondern auch mein Interesse für dieses Fachgebiet wurde geweckt. Ich finde die Vorgangsweise und Interaktion mit den Studierenden ist anderen Professoren meilenweit voraus. (21S)
- Es liegt ein sehr wertschätzender Umgang zwischen LV Leiter und den Studierenden vor. Des Weiteren wurde auf alle Fragen eingegangen und sich auch genügend Zeit für die Anliegen der Studierenden genommen. Herr Mag. Romirer hat die besondere Gabe sehr gut erklären zu können, sodass ich mir alles sofort gemerkt habe. Diese Erfahrung habe ich in keinem anderen Kurs gemacht. Außerdem konnte man Mitarbeitspunkte sammeln, was mich so stark motiviert hat, dass ich mich auch um 22h noch hingesezt habe u mich auf den kurs vorbereitet habe. Dadurch habe ich automatisch immer mitgearbeitet. Das obwohl ich nebenbei 2 andere FP absolvierte. Im Endeffekt konnte ich ein sehr gut erzielen u werde auch in Verwaltungsrecht meine DA schreiben. Herr Mag. Romirer hat die LV sehr gut organisiert und das Beurteilungsschema klar u transparent erklärt. Dieses System empfand ich auch als sehr fair, weil auf Studierende die eher zurückhaltender sind in der mündlichen Mitarbeit die Chance hatten mit Entscheidungsbesprechungen teilzunehmen. (21S)

- Herr Mag. Romirer hat uns allen sehr gut auf die Endklausur vorbereitet. Trotz der Corona Pandemie war die Online-Lehre (wobei ich meistens nur schlechte Erfahrungen hatte) so gut organisiert. Jede Frage/E-Mail wurde immer sofort beantwortet. Man hat gemerkt, dass der Herr Mag. Romirer sehr bemüht um uns war. (21S)
- Herr Mag. Romirer ist immer sehr gut auf unsere Bedürfnisse eingegangen. Er hat den Stoff mit guten und verständlichen Beispielen untermauert. Wenn etwas unklar war hat er das Thema so lange erklärt, bis es alle verstanden haben. Hat es von den Studierenden nach der Einheit noch Fragen gegeben, dann hat er immer seine Folien ergänzt und das Thema in der nächsten Einheit nochmal besprochen. Ich bin generell eine Studentin, die nur Lehrveranstaltungen besucht, die Pflicht sind und selbst bei diesen ist meine Aufmerksamkeitsspanne gering. Bei Herrn Mag. Romirer war das allerdings komplett anders. Er hat mein Interesse geweckt und ich hörte ihm gerne zu. Er war bei der Bewertung der Mitarbeit sehr nett. Man hat leicht Plus bekommen und er hat jede Antwort die man mündlich von sich gegeben hat als sinnvoll erachtet. Auch wenn die Antwort falsch war. Es kamen hierbei nie abwertende Aussagen von ihm, sondern er war stets sehr respektvoll (was man leider nicht von jedem Professor an der Rewi Fakultät behaupten kann). Wir konnten ihm Entscheidungsbesprechungen zu verschiedensten Entscheidungen schicken und haben hierfür Plus für die Mitarbeit bekommen. Das gab uns nochmal einen guten Einblick in aktuelle und wichtige Themen. Wir konnten sehen, mit was sich die obersten Verwaltungsgerichte täglich beschäftigen. Und dadurch wurde uns auch der Lernstoff sehr gut vermittelt. Außerdem hat es insgesamt vier multiple choice Tests gegeben, bei denen wir auch Plus für die Mitarbeit sammeln konnten. Sehr bemerkenswert ist auch, dass er alle Prüfungen innerhalb von einem Tag korrigiert hat (über 50 Prüfungen) und wir noch am selben Tag der Prüfung die Noten erfahren haben. Respekt an dieser Stelle an ihn. Das zeigt wie motiviert er in seinem Job als Lehrveranstaltungsleiter ist. Er hat immer darauf geachtet, dass er uns alles wichtige beibringt, um die Kursprüfung und vor allem die Fachprüfung zu bestehen. Dabei hat er uns auch erzählt was in den vergangenen Prüfungen am häufigsten gefragt wurde und was man sich genauer anschauen sollte. Auf E-Mails hat er immer sehr schnell und ausführlich geantwortet. In die Endnote floss absolut jede Leistung von uns Studierenden ein. Nichts wurde dabei außer Acht gelassen. Außerdem hat er zwischendurch immer Infos ausgeschickt, auf welchem Stand unsere Mitarbeit gerade ist. Wir wussten also immer, ob wir noch mehr für unsere Mitarbeit tun sollten. Abschließend kann ich sagen, dass Herr Mag. Romirer definitiv mit Abstand der beste und bemühteste Vortragende ist, den ich je hatte. Werde ihn jeden meiner Kolleginnen und Kollegen mit sehr gutem Gewissen weiterempfehlen. (21S)
- Herr Professor Romirer hat uns Teilnehmer*innen sehr viele und gute Materialien auf Moodle zu Verfügung gestellt. Weiters hat er versucht - und es auch geschafft - ein breites Spektrum vom Stoffgebiet abzudecken und somit wurde ein guter Gesamtüberblick vermittelt. Weiters war die Persönlichkeit des Kursleiters sehr angenehm und ich fühle mich sehr wohl im Kurs (sowohl in der Online-Einheit, also auch in Präsenz). (21S)
- Herr Professor war sehr engagiert und zuvorkommend. Seine Folien und Erklärungen haben mir wirklich viel geholfen. (21S)
- Herr Univ.-Ass. Mag. iur. Romirer hat sich in dem Kurs Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre wirklich sehr engagiert und war immer für seine Studenten da. Das habe ich bisher noch in keinem Kurs oder LV so erlebt wie bei ihm. Er hat sich sehr sehr viel Mühe gegeben und uns gezeigt, dass man einen Kurs auch mit Spaß bestehen kann. (21S)
- Ich befinde mich am Ende des 2ten Abschnitts und habe schon viele Kurse, Vorlesungen und Seminare besucht. Die von Herrn Mag Romirer betreute Lehrveranstaltung war mit Abstand die wertvollste. Er hat einerseits den Stoff sehr lebensnah vermitteln können und hat durch sein ausgeklügeltes Mitarbeitssystem uns Studierende dazu motiviert, dass wir uns zusätzlich zur "normalen" Prüfungsvorbereitung intensiv mit dem Stoff auseinandersetzen. Einerseits indem wir Fallblätter bearbeitet haben und andererseits, indem wir Entscheidungsbesprechungen

zu ausgewählten Gerichtsentscheidungen abgeben konnten. Diese Entscheidungsbesprechungen, die oft über mehrere Seiten gingen, hat er korrigiert und uns Feedback gegeben, damit wir Studierende wissen wo wir stehen und ob wir die Materie verstanden haben. Diese Entscheidungsbesprechungen gab es nach jeder Einheit, man kann also abschätzen wie viel Arbeit er damit hatte. Vom Lernerfolg her ist so etwas praxisnahes natürlich unbezahlbar. Weiters wurde die Lehrveranstaltung auf Augenhöhe geführt und mit gegenseitigem Respekt. Man hat dem Vortragenden meiner Meinung nach in jeder Einheit und in jeder Mail angemerkt, dass es ihm ein persönliches Anliegen ist, dass die Personen in seinem Kurs den Stoff wirklich verstehen und gut auf die Prüfung vorbereitet werden. Man hatte das Gefühl, jeder einzelne Studierende sei ihm wichtig. Genau das hab ich in vielen anderen Lehrveranstaltungen vermisst. Die Corona Zeit war/ist für alle hart und bei vielen Studierenden ist die Motivation stark gesunken, so auch bei mir. Dank des Kurses von Herrn Mag Romirer bin ich wieder motiviert und hab wieder Spaß am Studium. (21S)

- Immer alles gut und verständlich erklärt; durch den Humor von Herrn Romirer ist das Home Office sehr erleichtert worden; er ist immer auf die Studenten eingegangen und hat sie dahingehend "gepusht", dass die FP schaffbar sein wird - ist eine schöne Abwechslung, wenn man von einem Lehrenden so motiviert wird. Außerdem hat er ein top Benotungssystem - es wird laufend etwas von den Studierenden gefordert und sie können ihr Wissen so gut aufbauen
- Inhalte wurden sehr interessant und gut verständlich rüber gebracht, außerdem konnte man gut mitarbeiten! (21S)
- Mag. Romirer hat eine unfassbare freundliche und menschliche Art. Er benotet unglaublich fair und man merkt einfach, dass er den Kurs mit völliger Leidenschaft leitet. Er gibt sich wahn-sinnig viel Mühe und er gibt außerdem allen Kursteilnehmern die Möglichkeit Fragen zu stellen und somit alle offenen Fragen zu klären. (21S)
- Mag. Romirer hat sein eigenes Benotungssystem entwickelt und dadurch war man schonmal sehr motiviert im Kurs mitzumachen und mitzuwirken. Nicht nur, dass er uns das Gefühl vermittelt hat jederzeit für uns erreichbar zu sein und für jede Frage zur Verfügung zu stehen, er hat sich ebenfalls gerne Zeit genommen, um jeden Einzelnen ein Feedback zu geben. Seine Folien waren gut strukturiert und man konnte ihm gut folgen. Er war stets bemüht, dass alle alles verstehen. Ebenfalls hat er sich vorstellen können uns Zusatzeinheiten anzubieten und hat diese auch angeboten. Trotz herausfordernder Zeiten für Lehrende und Studierende war die Online-Lehre sehr angenehm gestaltet, wir hatten ebenfalls das „Privileg“ zu Ende hin Mag. Romirer auch live zu erleben. Letztlich bleibt nur zu sagen, dass der Titel „Ehrenmann“ von den Vorgängern des Kurses gut gewählt wurde! Vielen Dank nochmal für alles! (21S)
- Mag. Romirer hat sich immer sehr bemüht den Stoff für alle Studierenden verständlich zu erklären. Er motivierte sehr zur Mitarbeit und wir wurden super auf die Endklausur vorbereitet. So viel Wissen wurde mir noch nie in so kurzer Zeit beigebracht. (21S)
- Mir hat in dieser Lehrveranstaltung gut gefallen, dass man eine wirklich exzellente Prüfungsvorbereitung erhielt. Herr Mag. Romirer ist didaktisch wirklich weltklasse. Er ist stets bemüht, immer das meiste aus den jeweiligen Einheiten herauszuholen. (21S)
- Mit abstand der beste kurs, den ich besucht habe - ich habe aufgrund meines so gut wie abgeschlossenen studiums den vergleich zu allen anderen pflichtkursen; sehr gutes mitarbeiterskonzept; interaktive Gestaltung des kurses; jeder der mitarbeiten möchte, kommt auch dran und das freiwillig - es ist gut, dass Leute nicht aufgerufen werden und zur Mitarbeit verpflichtet werden; man bekommt kein minus für eine falsche Antwort, sondern der Gedankengang wird erörtert und die richtige lösung bzw der richtige lösungsweg genau erklärt; entscheidungsbesprechungen freiwillig schreiben zu können finde ich super, das ist sehr sinnvoll; die hybrid-lehre hat der vortragende super hinbekommen, jeder konnte sich aussuchen, ob er online teilnimmt oder in die uni kommt. (21S)

- Prof. Romirer hat den Kurs grandios gestaltet! Er hat nicht nur die gesamte wichtige Theorie durchgemacht, sondern auch den Stoff anhand von Fällen mit den Studenten gemeinsam interaktiv erarbeitet. Zusätzlich hat es viele Möglichkeiten zum Erzielen von Mitarbeitspunkten gegeben, zB in Form von Entscheidungsbesprechungen oder Moodlekurztests. (21S)
- Prof. Zieht die Studenten mit (21S)
- Sehr strukturiert, trotzdem lockere Atmosphäre. Es war auch mal Zeit für Späße da, sehr sympathischer Vortragender. Die Folien waren sehr hilfreich um alles noch einmal nacharbeiten zu können, wenn man mal etwas nicht verstanden hat. Man hat sich wohl gefühlt und durfte auch mal Fehler machen, ohne sich dabei schlecht zu fühlen. Es gab immer wieder Tipps worauf man besonders achten muss, schwierigeres wurde dementsprechend auch intensiver behandelt. Man hat sehr viel aus dem Kurs mitnehmen können. Vielen lieben Dank! (21S)
- Sehr toller Vortragender, sehr engagiert und bemüht, fachlich kompetent, immer erreichbar, gutes mitarbeiterskonzept, hat die hybridlehre trotz corona perfekt gelöst! (21S)
- Vielfalt der Wissensvermittlung: Im Fokus natürlich die Einheiten selbst, die ab Juni gleichzeitig in Präsenz und online abgehalten wurden (wirklich top!), die übersichtlichen und umfangreichen Folien, daneben auch die Möglichkeit, Entscheidungsbesprechungen abzugeben und diese individuell beurteilen zu lassen, und MC-Tests, die anschließend besprochen wurden. Die Erklärungen seinerseits waren sehr verständlich und er hat jede Frage so gut wie möglich beantwortet, Sachen auch nachgeschaut und in der nächsten Einheit erklärt. (21S)
- Vortragender gab sich große Mühe, damit alle den vermittelten Inhalt verstehen. Pluspunkte konnten auf verschiedene Arten erreicht werden. Vortragender ist wirklich sehr nett und antwortet rasch auf Fragen. Seine lockere/lässige Art macht den Kurs interessanter. (21S)
- Zunächst fand ich es sehr bemerkenswert, dass auch wenn sich mehr für den Kurs angemeldet haben als zulässig, Mag. Romirer alle aufgenommen hat. Er hat immer eine Antwort auf unsere Fragen gehabt und durch die Vielfalt (Kurztest, Entscheidungsbesprechungen, mündliche Mitarbeit) uns die Möglichkeit geboten aktiv am Kurs teilzunehmen. Nach der Kurseinheit hatten wir bereits am Abend die Folien und er war immer steht bemüht den Kurs lebendig zu halten. Würde bei ihm immer wieder den Kurs besuchen!! (21S)
- übersichtliche und sehr hilfreiche Folien, unterhaltsames unkompliziertes Unterrichten. (21S)
- Mag. Romirer ist ein herausragender Vortragender gewesen. Er hat definitiv Interesse am Themengebiet geweckt und war sehr bemüht. (21W)
- Der Vortragende (Mag. Romirer, MA) hat alles daran gesetzt, dass die Studierenden die (teils komplexen) Themenbereiche gut verstehen und anwenden können. Tolle Kursvorbereitung und Erreichbarkeit bei etwaigen Fragen. Meines Erachtens der beste Kurs, den ich bisher gemacht habe. (21W)
- Die LV war sehr gut organisiert, Mag. Romirer stand für alle Fragen zur Verfügung und hat sich mit jeder Einzelnen auseinandergesetzt. Die Kursinhalte waren gut gewählt und die Ausarbeitungen von Entscheidungsbesprechungen und Essays auf die verschiedenen Themengebiete bietet die Möglichkeit sich intensiver mit einzelnen Materien auseinander zu setzen. Auch die Mitarbeitsbewertung die damit verbundene Verbesserung der Gesamtnote bietet eine tolle Möglichkeit um Studierende dazu zu bringen sich näher mit der Materie zu beschäftigen. Alles in Allem war die LV ein toller Erfolg. (21W)
- Prof. Romirer ist der beste Lehrende, den ich bis jetzt an meiner ganzen Studienzeit kennengelernt habe. Er hat ein umfangreiches Wissen und lernt aber auch gerne dazu. Er gibt sehr viele Möglichkeiten, Plus zu sammeln - also falls es Studenten schwer fällt, sich im Plenum zu melden, gibt es auch andere Möglichkeiten. Er ist immer erreichbar und gestaltet das Fach echt spannend. DANKE (21W)
- Der Kurs bei Mag. Romirer war super. Er war sehr bemüht, hat den Stoff gut erklärt und übermittelt. Er war immer erreichbar und sehr hilfsbereit. (21W)
- Herr Romirer war ein sehr engagierter Vortragender, dem es besonders wichtig war, uns einen Überblick über den Gesamten Stoff zu vermitteln und uns auch gewisse Ausnahmen zu zeigen,

damit uns bei Prüfungen nichts überraschen kann. Auch wenn die Fälle teilweise nicht die leichtesten waren, hat er uns die Lösung immer verständlich überbracht. Auch das klare System der Mitarbeitspunkte war finde ich sehr gut, da es tatsächlich etwas konkret zur Note beiträgt und nicht bloß "im Fall von Zwischennoten entscheidet"... Besonders macht ihn auch die Aussage/Erlaubnis, alle seine im Kurs verwendeten Unterlagen zu verbreiten, da sie ja auch anderen in Zukunft helfen können. Abschließend: Es ist sehr schade, dass mit Herrn Romirer ein so talentierter und engagierter Lehrender die Uni verlässt. (21W)

- Es wurde eine Vielzahl von Zusatzmaterialien zugänglich gemacht, wodurch man bei besonderem Interesse sich noch weiter informieren konnte. Die Kommunikation fand auf einer sehr angenehmen und respektvollen Ebene statt. Bei Fragen war es immer möglich Kontakt aufzunehmen und innerhalb kurzer Zeit eine ausführliche und verständliche Antwort zu erhalten. (21W)
- Das Arbeitsklima: Es haben überdurchschnittlich viele KollegInnen mitgearbeitet, vermutlich auch, da man das Gefühl hatte, jeder Einwand sei wertvoll. Auch das Mitarbeitskonzept bestehend aus mündlicher und schriftlicher Mitarbeit sowie den Mitarbeitstests hat mir sehr gut gefallen. Es wurde der gesamte Stoff durchgemacht, sodass man sehr gut auf die Endklausur sowie die Fachprüfung vorbereitet wurde. (21W)
- Hervorragende Folien & Engagement (21W)
- Herr Mag.iur Romirer ist ein toller Vortragender. Mit Charme und breitem Fachwissen bringt er den Studierenden nicht nur das Kurswissen sehr gut bei, sondern auch viel Extrawissen für die Fachprüfung. (21W)
- Insgesamt sehr guter Kurs! Es wurde inhaltlich sehr viel abgedeckt, das war sehr hilfreich. Die Fallblätter waren gut aufgebaut, jeweils von einfacheren, einleitenden Fragen zu komplexeren Fällen. Es war sehr hilfreich, dass neben den Lösungen zu den Fallblättern auch allgemeine Inhalte zu den jeweiligen Themenbereichen durchbesprochen wurden. Es war sehr angenehm und motivierend mitzuarbeiten, auch wenn man nicht alles perfekt gelöst hat. Mir hat es auch sehr gut gefallen, dass man sich mit Erkenntnissen auseinandergesetzt hat und dadurch auch noch einmal mit den Lerninhalten. Das Mitarbeitssystem war gut nachvollziehbar. Schön auch, dass in Pandemiezeiten ohne inhaltliche Abstriche eine hybride Lösung geboten werden konnte. Insgesamt sehr guter Kurs, aus dem man viel mitnehmen konnte. Sehr hilfreich für die Prüfungsvorbereitung! (21W)
- Dass der Lehrende (Mag. Romirer) ein tolles System hat, wie man sowohl mündlich als auch schriftlich seine Mitarbeit einbringen kann - je nach dem was einem mehr liegt. Finde ich super, weil nicht jedem eine mündliche Mitarbeit liegt, das Gleiche gilt für das Schriftliche. Außerdem war der Kurs sehr informativ und hat so ziemlich alle Fachgebiete abgedeckt. Dazu kommt noch, dass der Lehrende sehr nett und bemüht war, immer quasi auf Augenhöhe auf alle Anliegen der Studierenden einzugehen. Davon können sich andere Lehrende eine Scheibe abschneiden! (21W)
- Es war dies mein letzter Kurs an der Uni und er war wirklich super! Das erste Mal hat sich meine Mitarbeit ausgezahlt und ich wurde mit einer besseren Note belohnt. -DANKE! Es ist zwar "nur" eine "3" geworden, aber ich habe mein Ziel damit erreicht. Mag. Romirer ist außerordentlich bemüht und erklärt alles in sehr verständlicher Art und Weise. Außerdem wurde extrem viel Stoff durchgemacht. Das ist keine Selbstverständlichkeit!! Wann auch immer ich die Fachprüfung schaffen werde, dieser Kurs wird wesentlich dazu beitragen!! (21W)
- Der Ruf, der Mag. Romirer vorausseilt hat sich bestätigt. Nicht umsonst empfehlen alle Studierenden genau diesen Kurs. Er ist bemüht, kompetent und fair. Wirklich schade, dass er die Uni verlässt - solche Vortragenden sind leider die Ausnahme (21W)
- Dieser Kurs bei Mag Romirer war einer der besten Kurse, die ich je hatte. Der Stoff wird anhand kleiner Beispiele erklärt und nicht vorm vornherein erwartet, dass man eine FP lösen kann.

Außerdem ist Mag Romirer sehr freundlich und bemüht und es gibt viele Möglichkeiten mitzuarbeiten. Ich hatte keine Zeit für die Endklausur zu lernen habe es aber dennoch geschafft, weil ich so viel aus dem Kurs gelernt habe. (21W)

- Hr. Mag. Romirer ist einfach der organisierteste und am besten vermittelnde Professor, den ich je erlebt habe und wahrscheinlich erleben werde. Ich habe zuvor noch nie laufend über das Semester gelernt, durch den Kurs zum ersten Mal! Die Inhalte sind top und wecken echt Interesse. Man will mitarbeiten und das Mitarbeitersystem - top, top, top!!! So schade, dass er geht, aber er ist eindeutig für die Praxis bestimmt. (21W)
- Der Vortragende wa top: sehr engagiert, vorbereitet, kompetent (21W)

Auf die Frage, was man an der Lehrveranstaltung verbessern könnte, kamen folgende Antworten:

- Aus meiner Sichtweise besteht für diese Lehrveranstaltung keinerlei Verbesserungsbedarf (20W)
- Danke alles einwandfrei :) (20W)
- Das einzige, was mir einen noch größeren Mehrwert gebracht hätte wäre der Kurs in Präsenz was allerdings aufgrund der aktuellen Situation natürlich nicht möglich war. (20W)
- Den Hintergrund der PP-Folien vlt besser weiß ;) (20W)
- Die Abhaltung der LV sollte unbedingt in dieser Form beibehalten werden. (20W)
- Die Lehrveranstaltung hat genau so gepasst! Auf Verbesserungsvorschläge wurde vom Vortragenden ganz am Anfang vom Semester Rücksicht genommen! (20W)
- Die Zeit, die für die LV zur Verfügung steht ist im Verhältnis zum enormen Stoffumfang sehr knapp bemessen. Dh besser wäre es längere, oder häufiger Kurseinheiten abzuhalten. Aber das liegt wohl nicht in der Hand des Lehrenden. (20W)
- Durch den Kurs habe ich meine Argumentation verbessern können und durch die Erkenntnisbesprechungen habe ich ein sehr umfangreiches Wissen über die Gebiete des Verwaltungsrechts mir aneignen können. (20W)
- Eigentlich gibt es nicht s zu verbessern. Es wäre nur gut, wenn es mehr LVs geben würde, die sich so darum bemühen uns Studierende gut mit dem Fachgebiet vertraut zu machen und auf die Prüfung vorzubereiten und gleichzeitig dabei so ein positives und kollegiales Klima vorherrscht. (20W)
- Es gab sicherlich Probleme durch die Online-Version, wodurch mündliche Mitarbeit besonders in großen Gruppen schwieriger wurde als in Präsenzunterricht. Dafür gab es aber einen guten Ausgleich über andere Mitarbeitersformen. (20W)
- Gar nichts, der Kurs war spitze. paar Einheiten mehr wären super gewesen, obwohl wir eh wirklich schon sehr sehr viele hatten und alles gut durchgemacht haben (20W)
- Gar nichts, die LV genau so beibehalten bitte! :) (20W)
- Gar nichts, die Lehrveranstaltung war richtig gut, genau wie sie war! (20W)
- Garnichts (20W)
- Garnichts, war besser als jede Online-LV und sogar als jede LV in Präsenz, die ich bisher hatte.
- Ich fand es schade, dass es keine Obergrenze für die Erkenntnisbesprechungen gab. So wurde im Nachhinein der "Plus-Spiegel" geändert, da einige Kursteilnehmer sehr motiviert waren und diese regelrecht gesammelt haben. Leider hat das meine Motivation bezüglich der Mitarbeit genommen. (20W)
- Ich habe nichts an dieser Lehrveranstaltung auszusetzen und das ist eine ehrliche Antwort von mir!! Meistens habe ich zu beklagen, dass Themen langweilig dargestellt wurden, doch hier wurden meine Erwartungen übertroffen. Deshalb kann ich nur DANKE sagen für diese tolle Lehrveranstaltung! (20W)

- Ich habe nichts auszusetzen und bin froh, dass ich dem Hype unter Studierende bezüglich dieser LV gefolgt bin. (20W)
- Ich hätte mich sehr gefreut, wenn mehr Einheiten zur Verfügung gestanden wären oder die Einheiten länger gewesen wären. (20W)
- Ich sehe keinen wesentlichen Verbesserungsbedarf - ich gehe zwar davon aus, dass der Kurs in Präsenz noch "mitreißender" sein könnte, aber für die Umstände hat Herr Mag. Romirer hier wirklich einen außerordentlichen Kurs abgeliefert. (20W)
- Keine Vorschläge - war spitzenklasse. (20W)
- Lernmethoden, Lernziele und Prüfungen waren dem Grunde nach zwar gut aufeinander abgestimmt (Fallblätter zur Ausarbeitung und gemeinsamen Besprechung in den Einheiten, mündliche Mitarbeit, MC-Tests, schriftliche Abschlussklausur). Allein die schriftliche Abschlussklausur war nach absolut überwiegender Meinung der betroffenen Studierenden "viel zu lang". Meines Erachtens stand sie für eine Bearbeitungszeit von 90 Min. mit einer 4-seitigen, textlastigen Angabe und Fragen, die einer sehr umfassenden Beantwortung bedurft hätten, jedenfalls außer Verhältnis zu dem, was bei einer realistischen Betrachtungsweise von Studierenden in der vorgegebenen Zeit bearbeiten zu können erwartet werden kann. Demnach würden es künftige Kursteilnehmer_innen sicherlich begrüßen, wenn die Länge/Textlastigkeit der Abschlussklausuren reduziert würde. (20W)
- Man könnte in anderen Fächern die Lehre verbessern, die größtenteils sehr schlecht ist! Bitte Tipps und Tricks bei Mag. Romirer einholen! Man kann nur von demjenigen lernen, der auch am Ende der Lehrveranstaltung so viel positives Feedback bekommt, denn das muss man sich wirklich hart erarbeiten und daran hängen Jahre/Tage/Stunden und auch viel Grübeln und Verzweifeln! In diesem Kurs gibt es meines Erachtens wirklich nichts zu bemängeln. (20W)
- Mehr von Maxi (seiner Katze) sehen, ansonsten war die LV super, kann gar nicht verbessert werden! (20W)
- Meiner Meinung nach ist der Kurs perfekt so wie er ist(20W)
- Meiner Meinung nach nichts wirklich. Es hat alles super funktioniert. (20W)
- Mir ist es manchmal ein bisschen zu schnell gegangen. (20W)
- Nichts, war wirklich gut so! (20W)
- Nichts. Das war die beste Lehrveranstaltung die ich bis jetzt auf der Uni besucht habe. (20W)
- Präsenzlehre wäre wohl besser gewesen... aber dafür kann ja niemand wirklich was. (20W)
- klassische Schemata genauer durchgehen (fällt mir persönlich immer sehr schwer welche anzuwenden) (20W)
- nichts - es hat alles super gepasst! (20W)
- rein gar nichts! (20W)
- Absolut nichts. Alles perfekt. Bester Vortragender und bester Kurs ever. (21S)
- Nichts (21S)
- Nichts! Die gesamte LV war super! (21S)
- Wie bereits erwähnt gibt es keine Verbesserungsvorschläge, da es der beste Kurs für mich persönlich gewesen ist! (21S)
- Überhaupt nichts, der Kurs war top! (21S)
- - (21S)
- / (2 Nennungen) (21S)
- Absolut gar nichts! (21S)
- Absolut gar nichts. (21S)
- Absolut nichts, der mit abstand beste kurs! (21S)
- Alles bestens :) (21S)
- An der Lehrweise von Herrn Mag. Romirer habe ich absolut nichts auszusetzen - er macht das wirklich toll, er ist ein sehr netter, sympathischer und kompetenter Vortragender. Er nimmt seinen Job ernst und es ist ihm wichtig, uns gut auf die FP vorzubereiten. Das einzige, was mich

- persönlich gestört hat, ist die Kurszeit. Mir persönlich wäre es in der früh oder am späten Nachmittag lieber gewesen, aber damit kann ich mich abfinden, weil der Kurs wirklich hilfreich und sinnvoll war. (21S)
- Eine geringere Teilnehmerzahl. (21S)
 - Es gibt mE absolut nichts, was noch verbessert werden könnte! Der Kurs ist absolut perfekt ! (21S)
 - Es gibt nichts was man verbessern könnte. Die LV war perfekt. (21S)
 - Fernlehre gefällt mir nicht so gut, aber das ist nichts was man in dieser Situation verbessern hätte können. Für diese Situation wurde (21S)
 - auch eine gute Alternative gefunden. (21S)
 - Gar nichts (21S)
 - Gar nichts, der Kurs war nahezu perfekt (21S)
 - Gar nichts. (21S)
 - Ich kann wirklich nichts schlechtes über diese Lehrveranstaltung sagen und kann sie nur herzlich weiterempfehlen. (21S)
 - Ich traue mich zu behaupten, dass diese Lehrveranstaltung perfekt war. Es gibt nichts zu verbessern. (21S)
 - Man könnte die Folien etwas klarer gestalten, ist jedoch kritisieren auf hohem Niveau! Bis jetzt hatte niemand so aussagekräftige, wenn auch ein wenig überladene, Folien. (21S)
 - Mehr Einheiten wären definitiv von Vorteil, da das Stoffgebiet so weit ist, ist es schwierig alles in der LV unterzubringen, was dem Vortragenden meiner Meinung nach trotzdem sehr gut gelungen ist. (21S)
 - Mehr Einheiten wären super. (21S)
 - Mehr Hybride Lehre an der Universität! Die LV funktionierte am Ende auch sehr gut mit dem hybriden Modell! (21S)
 - Meiner Meinung nach war der Kurs toll und es gibt keinen Verbesserungsbedarf. (21S)
 - Nichts zu bemängeln (21S)
 - Nichts! Alles perfekt, so wie es ist! (21S)
 - Kleinigkeit am Rande: eine helle Hintergrundfarbe für die Folien, damit beim ausdrucken nicht so viel Tinte verbraucht wird :) (21S)
 - Nichts! Ich hatte noch nie eine bessere LV! Alles hat gepasst! (21S)
 - Nichts!! Besser kann man es garnicht machen (21S)
 - Nichts, sein Kurs war genau so wie es sein sollte. (21S)
 - Noch besser wären kleinere Gruppen. (21S)
 - alles war sehr treffend. weiss ich nicht wie man das noch besser machen könnte. (21S)
 - Nichts (21S)
 - Verbessern könnte man nicht wirklich etwas. Verwaltungsrecht umfasst sehr viele versch. Themenbereiche, die aufgrund des Umfangs kaum alle behandelt werden konnten. Mehr Kurseinheiten wären empfehlenswert. (21W)
 - Nicht spezifisch auf den KS von Herrn Romirer: Es ist sehr "interessant" zu sehen, wie die verschiedenen Lehrenden ihre Kurse führen. Das im Kurs behandelte unterscheidet sich teilweise enorm, da werden ganze Kapitel bei manchen gar nicht behandelt bzw. nur kaum. (21W)
 - Die Prüfung wurde nicht unmittelbar von dem Kursleiter zusammengestellt, was es für mich persönlich etwas unübersichtlich gestaltet hat, da sich der Stoff in den Kursen zwar gleicht, aber nicht jedes Themengebiet im gleichen Ausmaß behandelt wurde. (21W)
 - Schade, dass trotz einer Zusatzinheit nicht alle Themengebiete durchbesprochen werden konnten. Dadurch wirkte es manchmal etwas durchgehetzt. Insbesondere war es schade, dass wir das letzte Themengebiet nicht wirklich ausführlich durchbesprechen konnten. Ansonsten sehr guter Kurs! (21W)
 - Nichts, der Kurs war toll. (21W)
 - Nichts. (21W)

- Es gibt nichts zu verbessern! Hab noch nie so viel mitgenommen von einem Kurs. (21W)

Auf die Frage, ob und inwiefern sich die Lehrveranstaltung von anderen positiv abhebt, antworteten die Studierenden:

- Aufgaben übersichtlich und mit logischem Hintergrund. Gut vorbereitet für die Kursklausur. Gutes Feedback.
- - Positives, wertschätzendes Lernklima - Sehr gute und gezielte Vorbereitung auf die Prüfung - bei Fragen auch außerhalb der LV zb durch Email immer schnelle Rückantwort und Hilfe - man merkt einfach, dass der Vortragende das gern macht und sich bemüht uns was beizubringen! - Besonders gut finde ich, dass man einfach ein echtes Wohlwollen und Bemühen vom Vortragenden uns gegenüber merkt; leider ist das nicht in allen LVs so.
- -Auf jede Frage wurde immer eingegangen. -Wir haben für jedes VwGH-Erkenntnis Feedback bekommen. -Auch außerhalb der Lehrveranstaltung haben wir dem Vortragenden Fragen stellen können und haben eine Antwort bekommen (was oftmals bei anderen Vortragenden nicht der Fall ist) -Der Vortragende hat uns schwierige Themen auf einfache Weise beigebracht. -Der Vortragende hat sogar eine zusätzliche Einheit gemacht. -Wir haben in relativ kurzer Zeit sehr viel gelernt. -Obwohl die Einheit um 8 Uhr begonnen hat, war ich bei jeder Einheit anwesend und wollte auch nicht fehlen! Kurz gesagt: Ich bin sehr zufrieden mit dem Vortragenden und seiner Lehrveranstaltung!
- Darstellung mit den Folien -sehr viele Möglichkeiten, um mitzuarbeiten, obwohl es eine große Teilnehmerzahl war(Erkenntnisse, Mitarbeitstests, Sich in der Stunde melden) -nie unbeantwortete Fragen -persönliche Feedbacks -sehr nettes Klima in der Lehrveranstaltung, obwohl es online war :) Hut ab! -sehr netter Umgang mit den Studenten/Studentinnen -stets bemüht und alles sehr gut dargestellt, sehr gut argumentiert, sehr gut beantwortet.
- Abgesehen von dem, was ich bereits in dem Kernaufgabenteil (3) geschrieben habe: Man hat tatsächlich gelernt mit dem was man kann zu argumentieren, während sich die meisten Professoren mit Theorie begnügen die einen nicht optimal vorbereitet, war es Prof. Romirer immer ein Anliegen uns für die Kernbereiche des juristischen Arbeiten und Lernens zu sensibilisieren, wodurch ich mich bestens vorbereitet fühle. Wir haben im Kurs sowohl Basics, als auch knifflige Rechtsfragen und Probleme behandelt, die von ihm hervorragend logisch und einfach erklärt wurden. Ich habe noch nie in einem Kurs so viel gelernt, mich einbringen können und gleichzeitig so viel Spaß gehabt. Fragen und Gegenargumente wurden stets sachlich und wertschätzend beantwortet. Man fühlte sich wohl und hatte stets das Gefühl als ebenbürtig behandelt zu werden und etwas zum Diskurs beitragen zu können auch wenn man andere Ansichten zu einer Lösung hatte oder eine Antwort nicht richtig war. Es gibt meiner Ansicht nach niemanden der diesen Preis mehr verdient hätte als Prof. Romirer
- Alleine durch das tolle Lernklima habe ich mir die Lerninhalte deutlich besser gemerkt als in anderen LV's
- Außergewöhnliches Engagement zur Vermittlung der Inhalte, bewusste Konzentration auf das Herangehen an einen juristischen Fall, die Argumentation und das Verständnis, Möglichkeit auf 3 verschiedene Arten mitzuarbeiten, persönliche Rückmeldung und Verbesserungsvorschläge bei Arbeiten die man abgeben konnte
- Außerordentlicher Einsatz des Vortragenden!
- Bei Herr Mag. Romirer wurden wir nicht nur auf die Kursklausur sondern auch auf die Fachprüfung gut vorbereitet; mit Tipps zur formellen Bearbeitung als auch Lösung von einschlägigen Problemstellen. Hierbei wurden die Grundlagen aber auch sehr verständlich und gründlich erklärt, sodass eine genauere Ausarbeitung einschlägiger Bereiche fast einfach erschien.

Im Gegensatz zu anderen LVs wurden also die Grundlagen gelehrt ohne auf die Besonderheiten zu vergessen. (Praxisbezüge gab es auch genügend) Das Ziel uns auf Kursklatur, Fachprüfung und das Praxisleben vorzubereiten wurde unter anderem erreicht, durch: 1) übersichtliche Vermittlung des Stoffs 2) Praxisrelevante Erkenntnisse der Verwaltungsgerichte und des VfGH 3) Wissenschaftliches Arbeiten durch freiwillige Abgabe von Erkenntnisbeschreibungen 4) Kleine regelmäßige Mitarbeitüberprüfungen 5) Besprechung von aktuellen Fällen im Alltag (aus zB Zeitungsartikeln) 6) Starker Fokus auf interaktives Lernen durch Mitarbeit (mündlich als auch schriftlich) und transparentes Benotungssystem durch zB. regelmäßiges Ausschicken einer Mitarbeitübersicht Auch Unterlagen wurden uns ausreichend zur Verfügung gestellt (zB alle Powerpointfolien die wir durchgemacht haben um den Stoff nochmal im Eigenstudium wiederholen zu können). Man konnte sich jederzeit per E-mail an Herr Mag. Romirer wenden, falls Fragen aufgetaucht sind und hat auch rasch eine Antwort bekommen. Fazit: Eine so gut aufbereitete Online-LV konnte ich bis jetzt noch nicht besuchen. Man hat gemerkt, dass sich Herr Mag. Romirer sehr für uns Studierende und unseren Erfolg bei den Prüfungen eingesetzt hat. Diese LV sollte als Paradebeispiel für interaktive Lehre herangezogen werden. Er hat seine LV so gestaltet, dass keine Wünsche offenblieben und nicht mal die Präsenzlehre anderer Profs. mithalten konnte.

- Da der Kursinhalt grundsätzlich eher "trocken" für mich ist/war, wurde er sehr lebhaft vorgelesen und es wird sehr gut auf die Fachprüfung vorbereitet.
- Das Klima war immer sehr angenehm, man hat sehr gerne daran teilgenommen und dadurch viel Wissen mitgenommen. Man hatte mehrere Möglichkeiten Mitarbeitspunkte zu sammeln.
- Das Klima zwischen Professor und Studierenden war sehr angenehm. Selbst bei falschen Antworten hatte man das Gefühl, dass der Beitrag für den Kurs lehrreich war. Der Professor war allgemein sehr bemüht, allen Studenten zu einer guten Mitarbeit und zu einem angenehmen Klima zu verhelfen.
- Durch Erzählungen aus der Praxis und persönlichen Erfahrungen hat er ebenfalls dazu beigetragen, dass der Kurs und das Klima zum einen sehr angenehm und zum anderen auch sehr interessant und lehrreich war
- Der KS Verwaltungsrecht war die deutlich lehrreichste LV meines bisherigen Studiums. Es wurde den Studierenden verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung gestellt, sich zu engagieren; Aufwand wurde im Rahmen der Mitarbeit angemessen belohnt. Das Konzept der LV ist für den Vortragenden zweifellos aufwändig, kommt den Studierenden aber absolut zu Gute. Der Vortragende war stets für individuelles Feedback (Rückmeldungen zu verfassten Entscheidungsbesprechungen) bereit und teilte den Arbeitsstand auch in regelmäßigen Abständen mit. Dass zum Zweck der guten Lehre ein derart hoher Aufwand betrieben wird, ist leider keine Selbstverständlichkeit und sollte aus meiner Sicht mit dem Lehrpreis belohnt werden!
- Der LV-Leiter war auf die Einheiten stets top vorbereitet - falls in der LV-Einheit etwas unklar war, hat der LV-Leiter diese Unklarheit im Nachhinein (meist 1-2 Tage später) sofort per E-Mail an alle LV-Teilnehmer aufgeklärt und dies auch am Beginn der darauffolgenden Einheit nochmal kurz erörtert. Außerdem habe ich das individuelle Feedback auf meine Entscheidungsbesprechungen sehr geschätzt! Der KS Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre bei Mag. Romirer war der beste Kurs, den ich bis jetzt besucht habe!
- Der Lehrende ist immer auf alle Fragen eingegangen und hat alles immer so oft erklärt bis es alle verstanden haben. Auch außerhalb der LV war der Lehrende immer erreichbar für Fragen.

- Der Lehrenden macht nicht "nur" seinen Job, sondern man merkt wirklich, dass auch ein sehr großes Interesse gegeben ist sich selbst weiterzuentwickeln (durch den Kurs - durch Anmerkungen von Studierende). In diesem Kurs hat man selbst viel mehr mitgewirkt und sich nicht bloß berieseln lassen, sondern wirklich "mitgeforscht" (warum könnte es sich bei diesem Fall handeln, gibt es strittige Meinungen...). Die Atmosphäre während dem Kurs war sehr gut, jeder bzw. sehr viele wollten sich immer einbauen und nicht so klassisch "hoffentlich muss ich heute nichts sagen". Besonders gut fand ich die verschiedenen Möglichkeiten sich ständig zu verbessern und nicht nur Entklausur = Kursnote, so wie es meistens der Fall ist.
- Der Vortragende hat durch seine fordernde und zeitgleich wertschätzende Lehrtätigkeit sehr klar zu verstehen gegeben, dass es ihm ein Anliegen ist, die Kursteilnehmer_innen bestmöglich auf die Endklausur sowie auf die FP aus Verwaltungsrecht vorzubereiten. Wenn er Verständnisschwierigkeiten verortete, war er stets bemüht, die Inhalte nochmals zu wiederholen und zu erklären, bis man sie versteht. Außerdem war es dem Vortragenden sehr wichtig so viel wie möglich des nicht enden wollenden Stoffgebiets des Verwaltungsrechts im Kurs unterzubringen, und dabei auch so detailliert wie möglich vorzugehen. Dieser an sich kaum zu schaffende Balanceakt ist dem Vortragenden für mein Dafürhalten sehr gut gelungen. Damit hebt sich die LV jedenfalls von anderen vergleichbaren Kurs-LV ab, wo bereits zu Beginn klar gemacht wird, dass aufgrund des Zeitengpasses nur ein od zwei Themenbereiche des Fachprüfungsstoffes behandelt werden können und für die anderen auf die Stoffabgrenzung und Literaturvorschläge der Institutshomepage verwiesen wird.
- Der Vortragende begegnet den Studierenden auf einer Ebene. Er unterrichtet nicht von Oben herab wie es die meisten tun. Weshalb man viel angeregter ist mitzumachen. Eine unfassbar nette Persönlichkeit die trotzdem fachlich viel auf dem Kasten hat
- Die Beurteilung der Lehrveranstaltung war von Anfang an klar. Er hat mehrere unterschiedliche Möglichkeiten bereitgestellt um Mitarbeiten zu können, welche jede für sich selbst genommen äußerst Hilfreich für den Lernprozess waren. Die PowerPoint Folien wurden bereitgestellt und jede Woche Erkenntnisbesprechungen um die Mitarbeit zu verbessern, dazu auch noch jede Woche ein Fallblatt, welches vorbereitet werden konnte und welche auch eine tolle Vorbereitung für die Prüfung war! Immer wieder wurde eine Übersicht über die bereits erfolgten Leistungen bereitgestellt, wobei die Studierenden die Möglichkeit hatten zu sehen, wie viel sie bereits geleistet haben, bzw wie viel noch notwendig ist für eine positive Mitarbeit. Die Prüfung wurde innerhalb eines Tages kontrolliert und die Noten ausgesandt, wobei Studierende bei welchen es bei der Mitarbeit knapp wurde, sogar noch eine Chance auf Verbesserung hatten. Er hat von Anfang an erklärt, wie die LV fortgesetzt wird, wenn sich die Corona Situation verschlimmert und dies auch so durchgeführt. Zudem hat er anfangs sogar einen Hybriden Modus bereitgestellt, falls es Studierenden nicht möglich war aufgrund der Situation in Präsenz anwesend zu sein. Er war freundlich, fair und der bemühteste Prof. den ich bis jetzt kennenlernen durfte!
- Die LV hebt sich positiv von anderen ab, da Herr Mag. Romirer sehr großes Engagement in seine Arbeit legt. Er bemüht sich sehr auf alle Fragen einzugehen und den Stoff in einer sehr verständlichen Weise zu übermitteln. Außerdem ist das Tempo der LV sehr gut, man hat - nicht so wie in manchen anderen Kursen - überhaupt kein Problem dabei zu bleiben und immer überall mit zu kommen. Ich fühlte mich auch das erste Mal wirklich gut auf die Klausur und die Fachprüfung vorbereitet Ich hoffe es wird in Zukunft mehr Kurse dieser Art geben!
- Die LV von Herrn Romirer war mit Abstand! die beste LV die ich je auf der Universität besuchen durfte. Insbesondere die Kompetenzen zum juristischen argumentieren wurden sowohl

beim Diskutieren der Problemstellungen während der LV, als auch über die Entscheidungsbesprechungen gut trainiert. Besonders toll war dabei das persönliche Feedback auf die abgegebenen Entscheidungsbesprechungen, welches einem erlaubte, die Defizite in der abgegebenen Arbeit zu sehen und sich mit jeder abgegebenen Entscheidungsbesprechung im wissenschaftlichen Arbeiten und juristischer Argumentation zu verbessern.

- Die drei Arbeitsmodelle (Erkenntnisbesprechung, mündliche Mitarbeit, MC-Tests) haben super ineinander gegriffen, sodass es auch für jemanden, der nicht gerne nur mündlich mitarbeitet, gut möglich war Arbeitspunkte zu sammeln. Es hat mir Spaß gemacht, die LV zu besuchen, da ein sehr angenehmes Klima herrscht, vor allem deshalb, weil die Lehrperson sehr wertschätzend mit uns, den Studierenden, umging. Durch die Erkenntnisbesprechungen habe ich mich mit manchen Themen sehr intensiv beschäftigt. Durch das Feedback zu den Erkenntnisbesprechungen habe ich auch in anderen Bereichen Kompetenzen entwickeln können (z.B. Zitationsregeln). Durch die MC-Tests wurde mir oft erst klar, wie genau man Gesetze lesen muss. Zudem hat sich meine juristische Argumentation durch den Kurs stark verbessert. Durch das Aussenden von Arbeitsübersichten war mir immer klar, wieviele Arbeitspunkte ich besitze. Es wurde auch nicht nur allgemeine Themen des Verwaltungsrechts besprochen, sondern auch spezifische und fächerübergreifende Themen. Es hat mir wirklich sehr großen Spaß gemacht diesen Kurs zu besuchen.
- Diese LV ist einfach viel studierendenbezogener als andere. Auch wenn man eher schüchtern ist und sich nicht viel in einer Kurseinheit sagen traut gibt es dennoch viele Möglichkeiten mitzuarbeiten und Punkte zu sammeln und die LV ist so ausgestaltet, dass man sehr viel lernen kann, denn auch wenn man etwas falsches hat bzw sagt oder schreibt bekommt man ein ausführliches Feedback und aus Fehlern lernt man am besten. Der Kurs ist sehr zum weiterempfehlen. Ich hab in keinem anderen Kurs so viel nicht nur fachlich sondern auch persönlich für mich selbst gelernt
- Durch das Engagement und das Interesse an der Lehre des Vortragenden!
- Durch die vielseitigen Arbeitsarten konnte jeder Studierende punkten. Durch die freiwillige Möglichkeit "Entscheidungsbesprechungen" zu verfassen, konnte man sich mit Erkenntnissen des Verwaltungsgerichtshofs vertraut machen und die Systematik und Argumentation desselben kennenlernen. Diese Arbeitsmöglichkeit war vor allem im Bezug auf das wissenschaftliche Arbeiten an sich eine sehr gute Übung. Die (in Summe drei) Multiple-Choice Arbeitsüberprüfungen haben zum ständigen Mitlernen animiert und geholfen sich auch spontan in eine (wenn auch nur kurze) Prüfungssituation zu versetzen. Im Kurs selbst hatte jeder stets die Möglichkeit sich durch mündliche Meldungen ein Plus zu verdienen, was für uns Studierende ein guter Anreiz zur Mitarbeit ist. Es war sehr angenehm drei verschiedene Arbeitsmöglichkeiten wahrnehmen zu können.
- Es wurde viel mehr Wissen übermittelt als in jedem anderen von mir besuchten Kurs und trotzdem war es nicht stressig und gab es genug Zeit für Zwischen- oder Verständnisfragen und der Professor war um einiges bemühter als der Durchschnitt.
- Es wurde wirklich äußerst nett und höflich auf jeden Studenten eingegangen. Die Prüfung war definitiv bewältigbar auf Grund der guten Vorbereitung im Kurs (was in diesem Studium nicht immer garantiert ist). Man bekam ehrliches Feedback wie man sich verbessern konnte und wenn man dies umgesetzt hat, wurde die Verbesserung erkannt und derart auch gewürdigt. Ich werde die Lehrveranstaltung und auch Herrn Professor Romirer auf jeden Fall weiterempfehlen.
- Herr Mag. Romirer hat es geschafft den großen Stoffumfang von Verwaltungsrecht ausgezeichnet zu vermitteln. Die Beispiele waren realitätsnah und auf aktuelle Ereignisse adaptiert,

um das Verständnis zu schärfen. Er hat sich bemüht auf die Fragen einzugehen und hat dann auch die Folien immer adaptiert damit auch etwaige Frage als Foliensatz zur Verfügung stehen. Ein so großes Engagement hat noch kein anderer Vortragender an den Tag gelegt. Auch das Verhältnis – Lehrender zu Studierender war auf Augenhöhe. Man konnte alles ohne Bedenken fragen und der LV-Leiter ist sofort auf die Fragen eingegangen. Die bisherigen Leistungen wurden transparent dargestellt und man konnte einsehen, wie die Mitarbeit bewertet wird. Man kann nur hoffen, dass sich andere Lehrende an dieser LV ein Beispiel nehmen.

- Herr Prof. Romirer gestaltet den Kurs mit viel Engagement und Elan. Er kann Erklärungen gut ausführen, ist nicht zu schnell und achtet besonders darauf ein breites Spektrum des Lehrstoffes zu vermitteln. Es herrscht ein optimales offenes Diskussionsklima und er steht auch außerhalb des Kurses jederzeit für Nachfragen zur Verfügung. Er bürdet sich Mehraufwand auf mit dem Ziel, dass wir Studierende möglichst viel von dem Kurs mitnehmen - was ihm hoch angerechnet werden muss.
- Herr Romirer begegnete uns auf Augenhöhe und war äußerst motivierend. Noch keine andere LV hat mich so sehr gefesselt. Noch nie bin ich so gerne zu einer LV gegangen wie zu dieser!
- Hervorzuheben ist das gute Klima in der Lehrveranstaltung. Der Vortragende pflegt ein gutes Verhältnis zu den Studierenden, steht immer mit Rat und Tat zur Seite und versuchte jede Frage zufriedenstellend zu beantworten, was ihm auch oft gelang. Er beschäftigte sich über die Lehrveranstaltung hinaus mit etwaigen Fragen oder Anliegen und man konnte sich jederzeit an ihn wenden.
- Ich habe bisher in keiner anderen Lehrveranstaltung die Möglichkeit gehabt, Entscheidungsbesprechungen zu verfassen und dafür ein Feedback zu erhalten. Dadurch konnte ich meine Kompetenzen verbessern und habe gelernt, mich einerseits ausführlich mit der Theorie zu beschäftigen, andererseits diese auch auf alltägliche Problemstellungen anzuwenden. Des Weiteren wurde Zusatzliteratur zur Verfügung gestellt, die mir die Möglichkeit geboten hat, mich mit wissenschaftlichen Artikeln auseinanderzusetzen und gezielt das in der Einheit erworbene Wissen noch zu erweitern. Die Kurztests boten eine Chance, spezifische Probleme eines Gebietes zu erkennen und eine Lösung dafür zu finden. Es war sehr hilfreich, dass wir die Kurztests in der Einheit im Detail durchgegangen sind und genaue Lösungen dazu erhalten haben, welche auch auf Moodle hochgeladen wurden. Die Prüfung wurde danach genau durchbesprochen, sodass man daraus für die Zukunft lernen konnte. Der Kurs bei Professor Romirer war hervorragend und ist sehr zu empfehlen!
- Im Anschluss an meine zuvor gemachten Ausführungen möchte ich hier nochmals die außerordentliche Motivation hervorheben, die Herr Mag. Romirer in seine LV eingebracht hat. Von den zur Verfügung gestellten Unterlagen bis zur Abhaltung der einzelnen VideoEinheiten war immer erkennbar, dass es ihm ein Anliegen ist, uns möglichst viel beizubringen. Die Erreichung dieses Ziels wurde auf eine meines Erachtens hundertprozentig studierendenfreundlich ausgestaltete Weise angestrebt und wäre eines Lehrpreises würdig.
- Mag. Romirer ist sehr viel witziger als andere Unterrichtende, was sich auch auf Inhalte abfärbt, die dadurch leichter zu merken waren.
- Man hatte das Gefühl, dass der Professor sehr verständnisvoll war. In Zeiten wie diesen ist es für alle schwierig, nur daheim zu sein und alles online zu erledigen. Der Professor hat aber aus dieser Situation das Beste gemacht und ist uns entgegen gekommen. Aus diesem Grund bin ich sehr gerne zu den Einheiten gegangen. Ich hatte nicht das Gefühl, dass ich vollkommen auf mich alleine gestellt bin, ich konnte immer etwas fragen und ich habe immer eine

- Antwort bekommen. In manch anderen Kursen wurde man "ins kalte Wasser" geworfen, man war komplett auf sich alleine gestellt und man ist uns nicht zu gut entgegen gekommen.
- Man hatte verschiedene Möglichkeiten seine Mitarbeit zu verbessern. Die Stimmung in der LV war super und dadurch nahm man auch wirklich gerne an der LV teil. Es wurde sich für komplizierte Themen ausreichend Zeit genommen und man hatte nicht das Gefühl das Themengebiete einfach abgearbeitet werden, sondern dass es das Ziel des Vortragenden war, dass wir die Problematiken und Besonderheiten in den einzelnen Themengebieten wirklich verstanden haben.
 - Man merkt den Vortragenden an, dass er gerne mit Studierenden arbeitet und dadurch ist das gemeinsame Arbeiten sehr angenehm.
 - Mittels Erkenntnisbesprechungen hatten auch Leute, die eher schüchtern sind, die Möglichkeit ihre Mitarbeit zu verbessern. Mag. Romirer ist auf sämtliche Fragen der Studierenden eingegangen und war auch bereit seine eigene Rechtsansicht infrage zu stellen. Er ließ Diskussionen durch die Studierenden zu und bemühte sich, Fragen auch außerhalb der LV zu beantworten. Dabei war er immer äußerst freundlich und begegnete den Studierenden auf Augenhöhe. Besonders hervorzuheben sind aber vor allem die PowerPoint-Folien und die Kursunterlagen, welche immer übersichtlich, schnell und vollständig (plus zusätzliche Artikel) im Moodlekurs zu finden waren und einem somit die Vorbereitung auf die Fachprüfung sowie die Kursklausur erleichtert haben.
 - Sehr verständliche PowerPoint-Folien, Erkenntnisbesprechungen, um den erlernten Stoff in der Praxis zu veranschaulichen, sehr anspruchsvolle Aufgaben, die aber genau erklärt werden, so dass es wirklich jeder versteht, sehr faire Benotung
 - Vielseitige Möglichkeiten der Mitarbeiter (Wortmeldungen, Hausarbeiten/Entscheidungsbesprechungen, Kurztests) sehr strukturierter Kurs gute Wissensvermittlung Wertschätzung den Kursteilnehmern gegenüber rasche Korrespondenz der Vortragende hat Spaß am Lehren(!)
 - Vor allem, da es immer möglich war bei Fragen eine Mail zu schreiben und diese immer auch ausführlich beantwortet wurde. Auch den Praxisbezug in Form von Erkenntnissen hatte ich bis jetzt noch in keiner anderen Kurs. Für mich war es der beste Kurs bisher.
 - Wir haben mit dem Lehrenden einen Dialog auf gleicher Ebene geführt, wurden aktiv unterstützt und haben wirklich etwas gelernt. Außerdem wurde uns Verständnis entgegengebracht, wie man es von vielen anderen LVs nicht kennt! Und die Unterlagen führten immer zur gegenständlichen Materie, sodass man in die Materie einsteigen konnte, ohne vorher die Theorie zu 100% bereits zu beherrschen - das war immer ein kleines Erfolgserlebnis und brachte uns das Wissen deutlich näher! Man kann den Lehrenden wirklich nur loben!
 - Zum ersten, ist der Aufbau der Lehrveranstaltung sehr gut gelungen. Nicht nur hob sich die fallbezogene Anwendung des Lernstoffes von anderen Lehrveranstaltungen ab, die mehr auf abstrakte Wissensvermittlung setzen, auch gab es umfassende Möglichkeiten sich in die LV einzubringen. Das differenzierte Mitarbeitssystem war einerseits für die Abhaltung im Online-Format (bzw anfänglich Hybrid aus Präsenz- und Onlinelehre) hervorragend geeignet und andererseits wurde durch dieses System Studenten, die sonst Hemmungen haben könnten, sich mündlich zu melden, ausreichend Gelegenheit geboten sich einzubringen. Hervorzuheben sind auch die Entscheidungsbesprechungen (zu aktueller Rechtsprechung), die einerseits wiederum den Praxisaspekt der LV betonten und andererseits den Studenten vermittelten, dass das Gelernte in der Realität auf sehr komplexe Fragen trifft, die nicht immer eindeutig beantwortet werden können, sondern oft eine Frage der Argumentation sind. Zum zweiten muss betont werden, dass der Kursleiter, Mag. Romirer in außerordentlichem Maße

stets bemüht war, (zum Teil zu Unzeiten gestellte) Fragen auch außerhalb der Lehrveranstaltung rasch und fundiert zu beantworten. Die Tatsache, dass er zu den oben genannten Entscheidungsbesprechungen persönlich Feedback gab, verdient eigentlich eine Auszeichnung für sich. Eine solche Form der Betreuung trifft man, insbesondere bei Lehrveranstaltungen in Kursform, an der Universität eigentlich nicht an. Angesichts der Unsicherheit, die durch das "Coronamanagement" unserer BReg derzeit herrscht und sich die Rahmenbedingungen auch für die Universität laufend ändern, muss auch noch die Flexibilität positiv hervorgehoben werden, die Mag. Romirer an den Tag legte. So gab es am Anfang eine Hybridveranstaltung aus Präsenz- und (für die wenigen, die das bevorzugten) Onlinelehre. Mit den veränderten Rahmenbedingungen stieg Mag. Romirer auf reinen Onlineunterricht um, auf eine Weise, von der - insbesondere wenn man als Student den "Umstieg" auf Onlinelehre beim ersten Lockdown im März 2020 miterlebt hat - sich andere Lehrende eine Scheibe abschneiden können. Als viertes und letztes muss noch das angenehme Lehrveranstaltungsklima hervorgehoben werden. Mag. Romirer schuf ein Klima in dem man gerne Fragen stellte und Bereiche des Lernstoffes problematisierte, die dann gemeinsam erarbeitet wurden. Die LV war daher - ganz im Geiste der Universität - von kollegialem Umgang geprägt.

- gerade in der Online-Lehre hebt sich dieser Kurs deutlich von anderen ab integrierte Umfragen in der LV, Bereitstellung von sehr viel Material auf Moodle Romirer versuchte auf jeden einzugehen und jedem die bestmögliche Lehre zu bieten die Beurteilung war transparent und nachvollziehbar auch die Fälle die vorab ausgeschickt wurden, heben sich ab: in anderen Kursen bekommt man einen Fall und das wars, bei Romirer gab es vor dem Falle immer ein paar theoretische Fragen dadurch konnte man sich in das Thema etwas einarbeiten und die Fälle leichter lösen
- unvergleichbares Engagement seitens Hr. Romirer.
- Alles wurde sehr verständlich erklärt, anhand von Beispielen, die über das typische Lehrbuchwissen hinausgehen, sehr viel Praxisbezug und das Miteinander mit den Studierenden war sehr angenehm. Man hat sich wohlgefühlt, auch wenn man mal Fehler macht, war das kein Problem :) Sehr engagierter Vortragender, immer für Fragen und persönliches Feedback da und vor allem sehr schnelle und faire Bewertung!
- Aus folgenden drei Gründen war der Kurs von Herrn Mag. Romirer von allen Kursen, die ich im Studium bisher besucht habe, der beste: -Grund 1) Die Folien, die uns Herr Romirer zur Verfügung gestellt hat, sind einfach top. Sie sind umfangreich, ohne sich dabei im Detail zu verlieren. Es werden alle wichtigen Themengebiete abgedeckt und sie sind verständlich aufbereitet, so dass man super mit ihnen lernen kann. Es war sicher "ein Haufen Arbeit", diese zusammenzustellen. -Grund 2) Das Benotungssystem für den Kurs ist wirklich unglaublich fair. Man kann sich seine Klausurnote durch die Mitarbeit um bis zu zwei Grade verbessern (siehe Frage 3.1). Allerdings werden auch keine Noten hergeschenkt, sondern es ist dafür wirklich das stetige Erbringen von Arbeitsleistungen erforderlich. Zudem muss für eine positive Note die Endklausur jedenfalls positiv absolviert werden, man kann sich also nicht durch Mitarbeit das Lernen ersparen. >>Oft ist es nämlich so, dass bei Kursen der systemimmanente Charakter nicht genug zum Ausdruck kommt, weil die Klausurnote dennoch rund 70% der Endnote ausmacht und die Mitarbeit dann nur noch als Zünglein an der Waage bei Zwischennoten zur Geltung kommt. Eine punktuelle Leistungsüberprüfung findet allerdings ohnehin bei der Fachprüfung statt. >>Oder der andere Extremfall: die mündliche Mitarbeit wird so stark in die Kursbewertung einbezogen, dass man, wenn man schüchtern ist bzw. sich ungern mündlich meldet, trotz (sehr) gutem Verständnis für die Materie keine (sehr) gute Endnote mehr erreichen kann. In beiden dieser Fälle kann die erhaltene Endnote von den

Studierenden leicht als ungerecht empfunden werden. Im Kurs von Herrn Mag. Romirer dagegen hatte man genügend Möglichkeiten, die Mitarbeitsleistung auch in anderer Form zu erbringen. So war es auch mit minimaler mündlicher Mitarbeit leicht möglich, seine Klausurnote zu "behalten" oder sich um einen Notengrad zu verbessern. Nur wer sich wirklich um zwei Notengrade verbessern wollte, "musste" mündlich öfter mitzuarbeiten. [Das soll keinesfalls heißen, dass es schlecht ist, mündliche Mitarbeit zu verlangen. Natürlich soll man die Studierenden zur mündlichen Mitarbeit ermutigen - was Herr Romirer auch tut! Aber bei ihm ist es kein Zwang, um eine gute Note zu bekommen]. - Grund 3) Man merkt einfach, dass es Herrn Romirer ein persönliches Anliegen ist, seinen Kurs möglichst interessant und verständlich zu gestalten. Er will nicht einfach nur seine Arbeit machen, sondern es ist ihm wirklich daran gelegen, dass wir Studierenden alle möglichst viel vom Kurs mitnehmen. Wir haben in dieser Hinsicht einige sehr gute Lehrende an unserer Fakultät, aber Herr Mag. Romirer sticht einfach nochmal deutlich(!) positiv hervor.

- Bei anderen Leitern hat man das Gefühl nicht gut aufgehoben zu sein. Vor allem in Corona Zeiten vernachlässigen einige Leiter die Kursteilnehmer und stellen z.B. "nur" Moodle-Tests zur Verfügung. Mag. Romirer hingegen nimmt sich die Zeit und stellt für jede Einheit ein umfassendes Programm zusammen. Somit hat man auch gleichzeitig Freude dabei den Stoff zu erlernen. Er nimmt sich auch die Zeit, um wöchentlich Entscheidungsbesprechungen zu korrigieren - das ist einfach Wahnsinn.
- Der Umgang des Lehrenden mit den Studierenden ist sehr angenehm und entspannt. Der Kurs war eine super Vorbereitung.
- Der Umgang untereinander war bisher in keiner Lehrveranstaltung so gut. Mag Romirer war immer sehr freundlich und hat sich genug Zeit genommen, um Fragen zu beantworten. Egal ob man während oder außerhalb der Kurszeiten etwas gebraucht hat. Durch sein Mitarbeitersystem ist der Lernfortschritt deutlich höher als bei anderen LVs.
- Der Verwaltungsrechtskurs bei Prof. Romirer war eine der besten Lehrveranstaltungen, die ich im Rahmen des Studiums besucht habe. Besonders die Entscheidungsbesprechungen und die Möglichkeit persönlichen Feedbacks habe ich super gefunden. Der Stoff wurde auf viele verschiedene Arten vermittelt (Theoriefolien, Falllösung, Entscheidungsbesprechungen, Kurztests), was eine tolle Abwechslung und ein echter Motivations-Boost war. Außerdem war Prof. Romirer sehr schnell mit der Klausurkorrektur.
- Der Vortragende hat Praxiserfahrung, was man merkt und dieser Umstand ist wichtig um den Studierenden etwas vermitteln zu können. Außerdem merkt man die Freude am lehren und die Freude an der Materie. Diese Umstände sind äußerst selten!
- Der Vortragende hat sich wirklich auf die Online-Lehre eingelassen und das Beste daraus gemacht. Auf Moodle wurden viele Unterlagen zur Verfügung gestellt und der Vortragende war jederzeit erreichbar.
- Der Vortragende nimmt seine Aufgabe sehr ernst und versuchte immer die Aufgaben schnellst möglich zu bewerten und Feedback zu geben. Das gibt Studierenden das Gefühl wichtig zu sein und dass der Vortragende tatsächlich die Inhalte der LV lehren möchte und nicht den Studierenden das Leben schwer machen.
- Der beste und netteste Professor!!! Werde den Kurs auf jeden Fall weiterempfehlen.
- Die Kurztests geben einen guten Überblick, wie gut man vorbereitet ist bzw aufpasst. Auch die Möglichkeit, Entscheidungen der Höchstgerichte zu analysieren war sehr hilfreich sowie auch die Möglichkeit (wenn man es wollen würde), dafür ein Feedback zu bekommen.
- Die LV hebt sich absolut positiv von den anderen LV's ab! Nähere Ausführungen siehe 3.1!

- Die LV hebt sich positiv von anderen ab, weil Mag. Romirer unseren Lernprozess sehr unterstützte und förderte. Er motivierte zur Mitarbeit und es hat sehr viel Spaß gemacht mit ihm und den anderen Studierenden den Stoff gemeinsam zu erlernen. Trotz des Online- Unterrichts war es einer der besten und lehrreichsten Kurse, die ich bisher an der Universität besucht habe.
- Die LV hebt sich sehr von anderen ab. Hr. Mag. Romirer war das gesamte Semester über stets bemüht uns auf die jeweiligen Prüfungen bestens vorzubereiten. Man konnte sich immer, egal ob während der LV Einheit oder danach per E-Mail, bei ihm melden, wenn einmal etwas nicht so klar war. Die gesamte Kommunikation zwischen Lehrveranstaltungsleiter und Studierenden war wirklich auf Augenhöhe. Ich hoffe wirklich, dass Hr. Mag. Romirer diesen Lehrpreis erhält, weil er wirklich ein unglaublicher Vortragender ist, immer sehr herzlich und das gesamte Semester über außerordentlich bemüht war und sehr sehr viel für uns geleistet hat und wir ihm auf diesem Wege für sein überragendes Engagement danken können.
- Die Lehrveranstaltung hebt sich positiv ab, da man als Studierender zB bei Entscheidungsbesprechungen ein persönliches Feedback bekommen konnte, wenn man dies wollte. Weil man oft das Gefühl hatte der Lehrende ist "einer von uns" da er wenn möglich einige Sachverhalte mit "Witz" erklärt hat, so bleibt allein vom gesagten viel hängen und man unterhält sich um nach hinein mit Mitstudierenden über diese Aussagen und kommt so über den Stoff zum diskutieren (wenn auch Corona bedingt nur über Whatsapp). Und hier soll nochmals auf die Folien hingewiesen werden, ich habe zuvor noch nie solch Studierenden- freundliche Folien bekommen, die auch beim Lernen für die Fachprüfung eine sehr große Stütze sind.
- Es war ein sehr persönlicher Umgang mit auf jeden abgestimmte Kritik was dazu anregt sich zu verbessern, besser mit zu lernen und erkennbar macht wo mögliche Fehlerquellen liegen und woran man arbeiten könnte. Weiter wurde wesentlich mehr zu Mitarbeit und zum Mitlernen angeregt als bei anderen LVs was sich sehr positiv auf den Lernerfolg ausgewirkt hat. Der Lehrende hat sich sehr bemüht, und nicht nur die Endklausur sondern auch die Mitarbeit tatsächlich gewertet. Bis jetzt habe ich in dieser LV mehr Fachkenntnisse und Kompetenzen erlernt als je in einer anderen LV zuvor.
- Für mich persönlich hat sich diese LV von den anderen positiv abgehoben weil unser Professor sehr bemüht war! Würde wie vorher erwähnt den Kurs immer wieder bei Herrn Mag Romirer machen!
- Herr Mag. Romirer erklärt sehr gut. Und das ist für mich der Sinn von einem interaktiven Kurs. Er selbst tritt sehr motivierend auf und auch das Benotungssystem motiviert zu 100% sich auf jede Einheit vorzubereiten u auch aktiv mitzuarbeiten und zwar das ganze Semester und es hat mir sogar Spaß gemacht. Die Vorbereitung auf die FP ist auch sehr gut, weil ich dadurch wusste was bei der Prüfung gewollt wird u auf was es ankommt.
- Ich habe noch nie so viel aus einem Kurs bzw. einer Lehrveranstaltung gelernt und mitgenommen. Super Folien, gute Motivation und vor allem die unglaubliche Widmung des Professors sind die wichtigste Gründe.
- Ich habe schon viele Kurse bzw LV besucht und hier ist mir wirklich aufgefallen, dass dem Professor was an seinen Studenten liegt. Während andere Professoren nur Sachen auf Moodle hochstellen und man sich alles selbst beibringen muss, hat man in diesem Kurs alles erklärt bekommen und der Professor hat sich Zeit für jeden einzelnen genommen, obwohl er selbst sehr viel Stress hatte. Es herrschte immer ein angenehmes Klima und die Stunden waren sehr lustig. Wenn einer den Lehrpreis verdient hat, dann Professor Romirer!!!

- Lehrender gibt sich besonders Mühe, damit alle den Inhalt verstehen und versucht ihn auf verschiedene Arten zu vermitteln. Positiv hervorzuheben sind auch die tollen Folien, die wir nach jeder Einheit zugeschickt bekommen haben.
- Mag. Romirer hat sein eigenes Benotungssystem entwickelt und dadurch war man schonmal sehr motiviert im Kurs mitzumachen und mitzuwirken. Nicht nur, dass er uns das Gefühl vermittelt hat jederzeit für uns erreichbar zu sein und für jede Frage zur Verfügung zu stehen, er hat sich ebenfalls gerne Zeit genommen, um jeden Einzelnen ein Feedback zu geben. Seine Folien waren gut strukturiert und man konnte ihm gut folgen. Er war stets bemüht, dass alle alles verstehen. Ebenfalls hat er sich vorstellen können uns Zusatzeinheiten anzubieten und hat diese auch angeboten. Durch seinen Humor und ab und an sarkastischen Sprüche war die Stimmung gleich viel lockerer. Trotz herausfordernder Zeiten für Lehrende und Studierende war die Online-Lehre sehr angenehm gestaltet, wir hatten ebenfalls das „Privileg“ zu Ende hin Mag. Romirer auch live zu erleben. Durch seinen Humor und ab und an sarkastischen Sprüche war die Stimmung gleich viel lockerer. Letztlich bleibt nur zu sagen, dass der Titel „Ehrenmann“ von den Vorgängern des Kurses gut gewählt wurde! Vielen Dank nochmal für alles!
- Mag. Romirer ist der engagierteste Vortragende an der gesamten REWI Graz
- Man besucht diesen Kurs nicht nur und sitzt seine Zeit ab, sondern viel mehr als das. Kaum versieht man sich, sitzt man zuhause am Schreibtisch und befasst sich voller Freude mit dem Inhalt des Kurses, was wohl sehr selten der Fall ist. Auch wird bekommt man stetig Feedback und kann seine Fortschritte und Stand der Mitarbeit, durch die man sogar bis zu 2. Noten besser werden kann, einsehen. Das heißt am Ende ist es keine Überraschung welche Note man bekommt, denn man weiß schließlich das ganze Semester über wo man steht. Man wurde nicht nur auf die Endklausur, sondern auch auf die anstehenden FP vorbereitet und bekam Tipps und Tricks, wie man die Prüfung am besten angehen sollte! Etwas sehr seltenes an der Fakultät, denn oft bekommt man leider nur durch externe, sehr teure Kurse diese Tipps und Tricks vermittelt. Man merkte dadurch einfach umso mehr, dass der Vortragende nicht nur seine Zeit abarbeitete, sondern es ihm ein großes Anliegen war uns bestmöglich vorzubereiten!
- Motivation wird extrem mitgegeben. Er nimmt sich Zeit zu schriftlichen Arbeiten persönliches Feedback zu geben. Viele Möglichkeiten mitzuarbeiten im Gegensatz zu anderen LVs bei denen man auf die mündliche MA beschränkt ist.
- Professor Romirer war äußerst um uns Studierende bemüht, was sich deutlich gezeigt hat. Er hat als einer der wenigen, seine LV sowohl in Präsenz und online abgehalten, was aufwendig war, aber es so geschafft, dass wieder ein Hauch Normalität zu spüren war. Mit der Regel, dass man nur ein Arbeitsplus pro Einheit bekommen kann, hat er auch für jeden eine faire Möglichkeit geschaffen, sich mündlich zu melden. Er ist außerdem auf Diskussionen eingegangen und hat auch lehrreiche Anmerkungen von KollegInnen in seine Präsentation eingebaut. Er ist ein Lehrender, der seine Tätigkeit 200%ig wahrnimmt, immer höflich, aber auch lustig war. Außerdem respektierte er auch uns Studierende und probierte sein Bestes, den Stoff allen zu erklären (zB Beantworten bloßer Verständnisfragen).
- Sehr guter Vortragender; absolut faire Beurteilung; hat jede Frage beantwortet und genau recherchiert; versteht, dass es sein Job ist, uns etwas beizubringen und uns auf die FP vorzubereiten; wir haben nahezu den gesamten Prüfungsstoff im Kurs behandelt; er hat sehr gute Foliensätze zusammengestellt und uns zur Verfügung gestellt (dadurch musste man selbst eigentlich nicht mitschreiben, wodurch man besser aufpassen konnte) was unter Uni-Vortra-

genden die absolute Ausnahme ist und daher hat er sich diese Auszeichnung mehr als verdient (!!!); wie auch schon erwähnt hat er die hybrid-lehre perfekt gestaltet - jeder konnte sich aussuchen, ob er online oder in Präsenz teilnimmt und keiner hatte dadurch Nachteile; sein mitarbeitssystem ist super; er war täglich für uns erreichbar, hat jede frage mit quellen-nachweis beantwortet; er hat die klausur noch am selbem tag (!!!!!) korrigiert und uns unsere noten mitgeteilt; er ist die engagierteste person am REW lund ich bin von seinem lehr-veranstaltungskonzept absolut überzeugt; ich habe, obwohl verwaltungsrecht wirklich nicht mein Lieblingsfach ist, in diesem kurs so viel gelernt, wie in keinem anderen und muss für die FP nun kaum mehr etwas tun. Wie bereits erwähnt, war dieser Kurs bei Herrn Mag. Romirer die mit Abstand beste LV aus meinem gesamten Studium. Die anderen Pflichtkurse sind nicht ansatzweise so hilfreich für das Erlernen des Stoffes wie der KS Verwaltungsrecht bei Herrn Mag. Romirer. Er macht seinen Job besser, als die Mehrheit der Universitätsprofessoren. Allein die vielen Anmeldungen für seinen Kurs sprechen schon für sich, seine Beliebtheitswerte kommen nicht von irgendwo her. Er ist im Universitätsbereich eine absolute Ausnahme Persönlichkeit und eine Bereicherung für das Institut und das gesamte REWI. Ich kann ihn nicht genug loben und bin sehr dankbar für den tollen Kurs!

- Sehr positiv war Herr Mag. Romirers lockere Art. Man hat sich bei ihm auf gleicher Augenhöhe gefühlt, da er nie jemanden verurteilte oder respektlos war. Wurde von den Studierenden falsches gesagt, dann hat er nie abfällige Bemerkungen gemacht. Er ist einfach der Beste!!
- Sie Ausführungen auf der vorherigen Seite
- Trotz der großen Menge an Stoff/Inhalt wurde es sehr verständlich vermittelt und wurde nicht zu viel/unübersichtlich! Die Lehrmethode war super und auch die zur Verfügung gestellten Unterlagen haben mir sehr beim Lernen geholfen! Außerdem war der Vortragende sehr sympathisch!
- Viel mehr zusätzliche Möglichkeiten sich Wissen anzueignen und dafür auch Arbeitsplus zu bekommen - ein sehr guter Anreiz für Studierende! Sehr verständlich erklärt und sehr bemüht, was bei vielen LV's ja nicht so ist. Immer stets erreichbar für jede Frage auch Wochenends! Das Benotungssystem ist auch verständlich und fair aufgelistet!! Diese Lehrveranstaltung hebt sich in allen Punkten positiv von jeder anderen die ich bisher besucht habe ab!! Sonst würd ich mir auch nie die Zeit nehmen das hier auszufüllen wenn ich nicht so begeistert wäre! (:
- Wie bereits auf Seite 3 geschildert, hebt sich dieser Kurs dadurch von anderen Kursen ab, dass Herr Mag. Romirer immer erreichbar ist und alle Fragen beantwortet hat. Zudem erhalten wir laufend Feedback und unsere Entscheidungsbesprechungen wurden einzeln korrigiert und ebenfalls ein Feedback an uns gesendet. Im Kurs wird wirklich alles an Themenbereichen abgedeckt was möglich ist. Restliche Informationen mit weiterführendem Material erhalten wir per Mail und somit können sich Interessierte auch weiterführend mit den Inhalten der Lehrveranstaltung beschäftigen. Es wird sehr gut erklärt und auf den Wissensstand der Studenten zu gegebener Zeit eingegangen, das fehlt mir in anderen Kursen sehr oft (vielfach wird auch bereits in einer VO davon ausgegangen, dass man einen fertigen Abschluss hat und alles weiß). Ich würde diesen Kurs immer wieder besuchen und jedem weiterempfehlen!
- Wurde zum Fach motiviert
- noch nie so viel in einem Kurs gelernt, und nettester Kursleiter aller Zeiten.

Verena Köck, MA & Johanna Leitner, BA
Abteilung Lehr- und Studienservices
02.03.2022